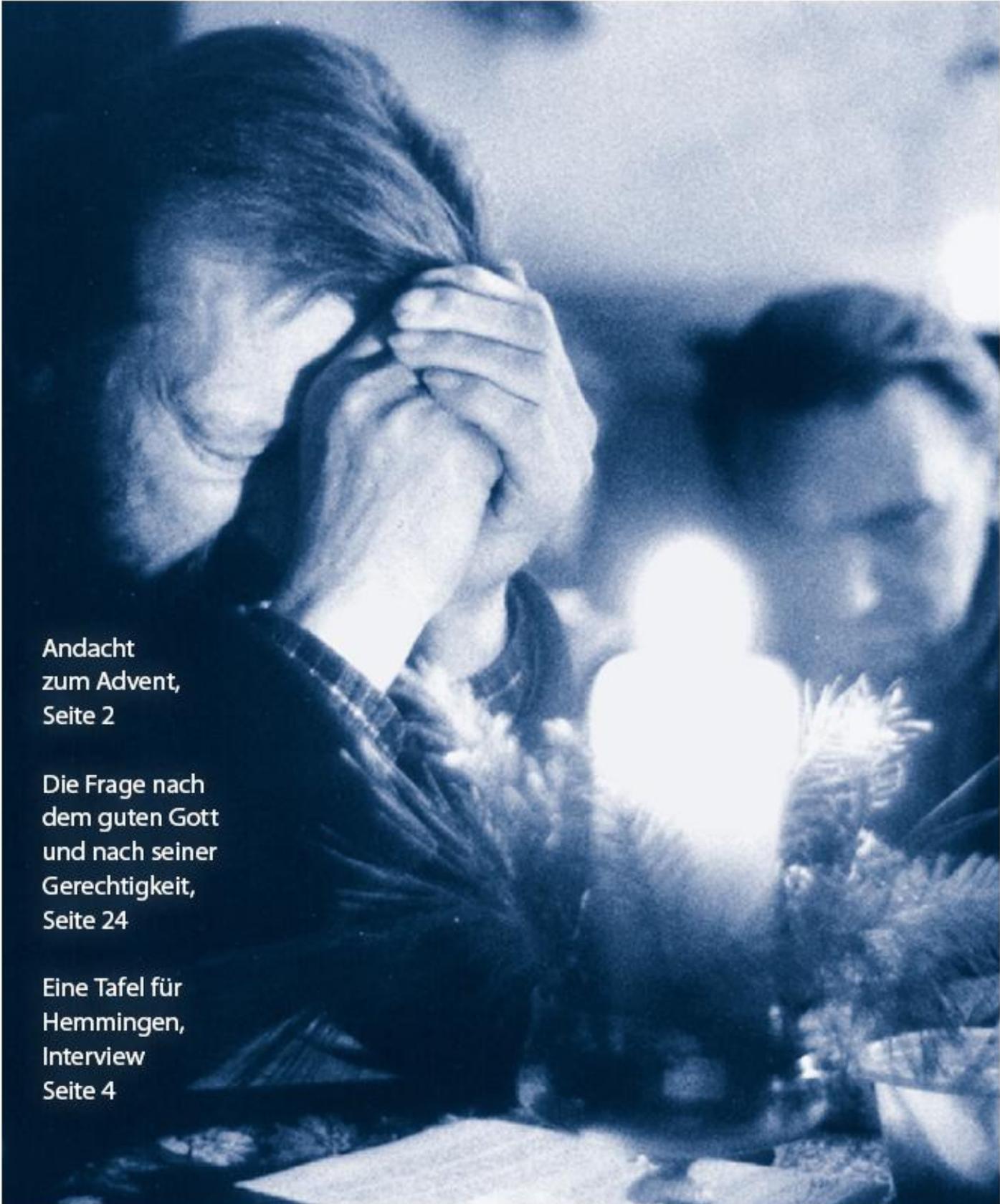


Miteinander



Magazin der evangelisch-lutherischen Kirchenregion Hemmingen



Andacht
zum Advent,
Seite 2

Die Frage nach
dem guten Gott
und nach seiner
Gerechtigkeit,
Seite 24

Eine Tafel für
Hemmingen,
Interview
Seite 4

Wenn ich das Kirchenjahr nicht hätte, welcher Schatz würde mir fehlen! Die wiederkehrenden Zeiten und Farben, die Lebensfeste, die die christliche Gemeinde innerhalb eines Kirchenjahres feierlich begeht, ordnen auch mein eigenes Leben.

Wenn wir zu Ostern die Auferstehung Jesu oder Pfingsten den Geburtstag der Kirche feiern, bin ich in meinem ganz persönlichen Kalender nicht wie selbstverständlich am Jubilieren und freue mich, dass etwas Neues wächst und blüht. Aber wir feiern es als Gemeinde exemplarisch. Im Verlauf zwischen Advent und Ewigkeitssonntag wird gestaunt mit den Hirten, getrauert mit den Jüngern, gefeiert oder auch gestritten mit den ersten christlichen Gemeinden, geweint mit den Traurigen und gebetet für die, die unter Lasten leiden. Manchmal sind es wir selbst oder wir tun es stellvertretend für die, die zu uns gehören.

Und nun ist also wieder Advent. Einmal im Jahr, wie schön! Innere Vorbereitungszeit soll es sein, damit das kleine Kind Jesus auch in mir selbst zur Welt kommen kann. Ich glaube, dieses Kind braucht, um anzukommen, keine blank geputzte Stube, war ja im Stall auch nichts pikobello! Chaotisch und bedrängend die Szenerie. Hektik, damit noch rechtzeitig Platz gemacht wird für die Geburt.

Dieses kleine Kind kommt ins Chaos hinein. Als wenn es schon immer wüsste, wo wir uns oft befinden im Advent. Und die Sehnsucht allerorten, Geschäftigkeiten einfach mal los zu lassen und sich einfach hin zu setzen.

Sehen und riechen. Sich sehnen danach, dass dieses kleine Kind in mir selbst geboren wird.



Was davon bleibt
Sich setzen können neben einen der stauenden Hirten
dem Kälte und Armut vertraut ist,
gewärmt werden am Rücken von dem Wollpelz eines Schafes,
nebliger Hauch von Kälbchen und Muttertier.
Geruch von Leben in der Nase.
Hier sein, bevor die Nachricht durch das Land schallt,
bevor überhaupt jemand ein Wort verliert.
Das Baby, noch nicht an Licht gewöhnt, endlich eingeschlafen.
Mutter und Vater sehen sich satt mit müden Augen.
Nichts sagen müssen.
Vorläufige Bleibe. Keiner weiß lange an diesem Ort.
Doch was davon bleibt,
wird viele Nächte überleben.
Ch.B.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich in der Advents- und Weihnachtszeit über die Ankunft des kleinen Kindes Jesus freuen können, als hörten Sie davon zum ersten Mal.

*Ihre Pastorin
Christine Behler,
Friedensgemeinde Arnum*

Inhalt

Aus der Kirchenregion	Seite 03
Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Seite 07
Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Seite 11
Gottesdienste	Seite 14
St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Seite 16
Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf	Seite 18
Veranstaltungen	Seite 21
Aus der Kirchenregion	Seite 24
Freud und Leid	Seite 26
Impressum	Seite 27
Gut zu wissen	Seite 28

Planen, finanzieren, bauen ...

Ein verantwortungsvoller Job!

Die vier evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in der Stadt Hemmingen haben viel zu bieten – das wissen die Menschen und kommen gern zu den Gottesdiensten, Taufen, Trauungen, Gruppenangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie kommen auch zu Konzerten, zu Ausstellungen, Festen, Vorträgen und vielem mehr. Viele Menschen beteiligen sich freiwillig und ehrenamtlich an dieser gelebten Vielfalt – wie die Mitglieder in den Kirchenvorständen.

Der Rahmen stimmt!

Die vier Kirchenvorstände sorgen dafür, dass der Rahmen stimmt: Sie beraten über die Ziele der Gemeinde, die Finanzen, die notwendigen Sanierungen in den Gebäuden. Sie sind auch Arbeitgeber, denn in jeder Kirchengemeinde gibt es nicht nur die hauptamtlichen Pastorinnen und Pastoren, sondern auch Sekretärinnen, Küsterinnen und Kirchenmusiker. In Arnum kommt noch die Diakonin hinzu, in Devese die Mitarbeiterinnen des Kindergartens.

Eine gute Entscheidung!

Die Entscheidungen wollen wohl überdacht sein. Darum treffen sich die Kirchenvorstände regelmäßig einmal im Monat. Wie gestalten wir künftig den Kirchgarten? Welche Lampen und

welche Heizung brauchen wir, um Energie zu sparen? Welche Personen brauchen wir, um die Jugendarbeit zu stärken? Wie finanzieren wir das? Wie arbeiten wir in der Kirchenregion Hemmingen zusammen? Solche Fragen werden behandelt und entschieden.

Eine gemeinsame Arbeit!

In jedem Kirchenvorstand arbeiten zwischen acht und zwölf Personen, je nach Größe der Gemeinde. Die Aufgaben einer Kirchenvorsteherin/eines Kirchenvorstehers sind vielfältig – und nicht jede/r macht alles. Alle bringen sich ein, so wie sie es können.

Wollen Sie dabei sein?

Wenn Sie gern mitentscheiden möchten und die Weichen für die Zukunft in einem Team mitstellen wollen: Kandidieren Sie für den Kirchenvorstand! Informationen erhalten Sie bei den Kirchenvorständen der vier Kirchengemeinden. Alle notwendigen Adressen finden Sie auf der letzten Seite von miteinander.

GEMEINDE STARK MACHEN

Kirchenvorstandswahl
18. März 2012

www.gemeinde-stark-machen.de

Am Sonntag, 18. März 2012

ist die nächste Kirchenvorstandswahl. Alle Kirchenmitglieder ab dem 16. Lebensjahr können entscheiden, wer für die nächsten sechs Jahre die Kirchengemeinden leitet. Sie erhalten eine Wahlbenachrichtigung. Falls Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie Briefwahl beantragen. Mehr Informationen zur Wahl erhalten Sie im nächsten miteinander, in der Tagespresse und unter www.kirchenkreis-laatzten-springe.de.

Stephan Schwier

In 7 Tagen rund um die Welt

Kinderfreizeit auf Spiekeroog

Seit Jahren bietet der Kirchenkreis Laatzten-Springe eine Kinderfreizeit auf der Nordseeinsel Spiekeroog an. Für so manches Kind ist sie ein fester Bestandteil der Osterferien. Geeignet ist die Freizeit für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren. Maximal 30 Kinder können dabei sein. Die Leitung haben Diakonin und Freiwilligenmanagerin Elke Hartebrodtschwier sowie Diakonin Anja Riemenschneider.

Der Termin für das kommende Jahr steht fest: Sonnabend, 24. März, bis Freitag, 30. März 2012. Das Thema lautet: „In 7 Tagen rund um die Welt“.

Die Kosten betragen 205,50 Euro pro Teilnehmer/in

Anmeldung:

Aufgrund der großen Nachfrage in den vergangenen Jahren wird die schriftliche Anmeldung ab Montag, **28. November 2011, ab 18 Uhr** persönlich entgegen genommen im Gemeindehaus der Friedenskirchengemeinde Arnum, Bockstraße 33, 30966 Hemmingen.

Stephan Schwier

Eine Tafel für Hemmingen!?

Dieses Interview hat Frau Dr. Erika Schuck vom Redaktionsteam des „miteinander“ mit Claus Reinhardt, Kirchenvorsteher der St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck, geführt. Herr Reinhardt wohnt mit seiner Frau seit 1968 in Harkenbleck. Seit 13 Jahren ist er Mitglied des Kirchenvorstands der St.-Vitus-Kirchengemeinde. Auch jetzt in seinem Ruhestand beschäftigt er sich gern mit hochwertigen Fotokameras, die er früher beruflich wartete und reparierte. Neben seinem Amt als Kirchenvorsteher engagiert sich Herr Reinhardt in der Kirchengemeinde überall dort, wo handwerkliches Geschick gefragt ist. Außerdem organisiert er die Blutspendenaktionen des DRK, Ortsverein Harkenbleck, und arbeitet mit bei der „Laatzener Tafel für Hemmingen, Laatzener und Pattensen“.

Sch: Herr Reinhardt, seit einem Jahr sind Sie bei der „Laatzener Tafel für Hem-

mingen, Laatzener und Pattensen“ in der Ausgabestelle Arnum tätig. Bitte erzählen Sie uns etwas über diese Einrichtung und über Ihre Tätigkeit dort.

R: Die „Laatzener Tafel für Hemmingen, Laatzener und Pattensen“ ist ein gemeinnütziger Verein, der in Laatzener dreimal und in Pattensen und Hemmingen je einmal pro Woche an berechnigte Personen Lebensmittel ausgibt. Für die Ausgabe in der Stadt Hemmingen hat die evangelische Kirchengemeinde Arnum kostenlos einige Gemeinderäume zur Verfügung gestellt. Außerdem begleitet die Arnumer Kirchengemeinde die Arbeit der Tafel mit einem Tafelcafé (s. dazu einen Bericht in diesem Magazin im September 2010). In Arnum erfolgt die Ausgabe der gespendeten Lebensmittel jeden Mittwoch von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Ich helfe jeden Mittwoch von 9 Uhr bis ca. 12:30 Uhr beim Sortieren der an diesem Morgen angelieferten Lebensmit-

tel. Zuerst werden die nicht mehr für den menschlichen Verzehr geeigneten Lebensmittel aussortiert z.B. matschige Bananen, zerdrückte Salatköpfe und harte Brötchen. Was davon noch für Tiere brauchbar ist, geht an verschiedene Tierhalter in Hemmingen, z. B. den Gnadenhof in Wilkenburg. Die für Menschen geeigneten Lebensmittel sortieren wir nach Warengruppen wie Milchprodukte, Gemüse und Backwaren und nach dem Haltbarkeitsdatum bzw. bei Gemüse und Obst nach dem Frischezustand. Die Lebensmittel mit noch nicht abgelaufenem Haltbarkeitsdatum und das frische Obst und Gemüse bauen wir auf langen Tischen (Tafeln) zur Abgabe auf. Die Lebensmittel, deren Haltbarkeitsdatum vor höchstens drei Tagen abgelaufen ist bzw. die nicht mehr ganz frisch sind, räumen wir auf gesonderte Tische. Wenn alle Lebensmittel aufgebaut sind, ist meine Arbeit für diesen Tag getan.

Januar

Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.

Gen 1,27 (L)



Sei du selbst: Giro-Free, das junge Konto.

 Sparkasse Hannover

Mit Giro-Free macht es Spaß, seine Finanzen im Griff zu haben: z.B. Geld abheben in jeder Filiale, bargeldlos zahlen und das alles komplett zum Nulltarif! **Infos in allen Filialen.**



 Hannoversche Volksbank

Das HanVB Starterkonto
Viel Freiraum – keine Kosten.

Sie wünschen sich ein kostenloses Konto inklusive VR-BankCard und ein hohes Maß an Flexibilität?

Sie wollen Internet-Banking und brauchen dafür ein sicheres mobile TAN-Verfahren? Sie sind Schüler, Student oder in der Ausbildung? Dann haben wir genau das Richtige für Sie: das **HanVB Starterkonto.**

Für ganz viel Freiraum und mit besonders vielen Vorteilen. Sprechen Sie mit uns.

Hier ist Ihre Chance.

www.hanvb.de

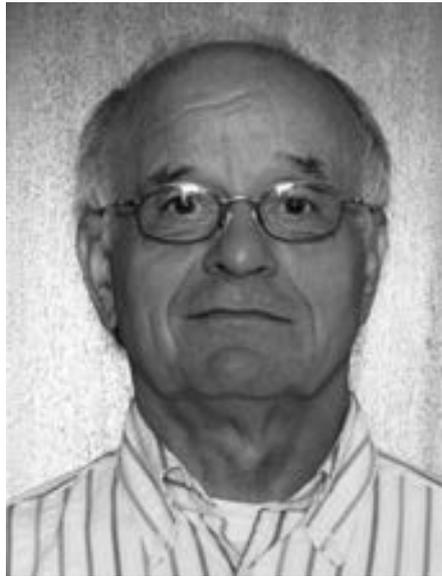
*Kontoführer für ein Jahr für alle Studenten bei der Eröffnung eines HanVB Starterkontos.

Sch: Und wie geht die Ausgabe der Lebensmittel vor sich?

R: Die Ausgabe beginnt um 12:30 Uhr. Die ersten Berechtigten kommen aber meistens schon gegen 11 Uhr und treffen sich im Tafelcafé oder bei schönem Wetter auf den Bänken vor der Kirche. Ich habe von „Berechtigten“ gesprochen, weil alle Menschen, die das Angebot der Tafel nutzen wollen, einen von der Stadtverwaltung Hemmingen ausgestellten Schein vorweisen müssen, der besagt, dass sie und ihre Familie aufgrund ihrer eingeschränkten finanziellen Situation berechtigt sind, regelmäßig Lebensmittel von der Tafel zu beziehen.

Alle, die mittwochs kommen, melden sich bei einem Mitarbeiter der Tafel an. Dieser prüft am PC, ob die Personen bei der Tafel als Berechtigte registriert sind und wie viele Erwachsene und Kinder ihre Familien umfassen. Jeder Berechtigte bekommt eine Nummer und je nach der Zahl seiner Familienmitglieder einen größeren oder kleineren Einkaufskorb. Die Nummern werden nach und nach aufgerufen. Die Aufgerufenen gehen an der langen Tafel vorbei und sagen den Mitarbeitern, was sie haben möchten. Diese Sachen werden dann von den Mitarbeitern in die betreffenden Körbe gepackt. Dabei wird darauf geschaut, dass von den begehrten Sachen alle etwas bekommen. Von den Lebensmitteln mit abgelaufenem Haltbarkeitsdatum am Ende der Tafel darf sich jeder nehmen, was er möchte. Aber auch hier haben die Mitarbeiter ein Auge darauf, dass für alle genug bleibt. An freien Tischen packen die Berechtigten die Lebensmittel aus den Einkaufskörben in ihre mitgebrachten Taschen um. Für die an einem Ausgabetag erhaltenen Lebensmittel sind an die Tafel 2 Euro für jeden Erwachsenen und 50 Cent für jedes Kind in der Familie zu entrichten, insgesamt aber nicht mehr als 4,50 Euro pro Familie.

Um 14:30 Uhr endet die Ausgabe. Anschließend räumen die Mitarbeiter der Tafel die übrig gebliebenen Lebensmittel, die Tische, die Einkaufskörbe usw. weg und machen sauber. Übrig gebliebene Lebensmittel, deren Haltbarkeitsdatum am nächsten Tag noch nicht abgelaufen ist, werden nach Pattensen



gebracht, wo die Tafel am Donnerstag Lebensmittel ausgibt.

Sch: Woher kommen die Lebensmittel?

R: Die „Laatzener Tafel für Hemmingen, Laatzten und Pattensen“ verfügt über zwei eigene Fahrzeuge, mit denen Mitarbeiter an jedem Wochentag in den Morgenstunden nach festen Routen Supermärkte, Bäckereien u.a. in den drei Orten anfahren, die dort bereit gestellten Lebensmittel einladen und direkt zu den Abgabestellen bringen.

Sch: Wer arbeitet in der Ausgabestelle in Arnum?

R: Zum Sortieren und Aufbauen sind wir idealerweise sieben Personen, vier Frauen und drei Männer. Bei der Ausgabe arbeiten sechs bis acht Personen. Alle sind ehrenamtliche Mitarbeiter, einige davon selbst Berechtigte.

Sch: Wer nutzt das Angebot der Tafel in Hemmingen? Mit der Tafel verbinden wir allgemein soziale Brennpunktgebiete in Großstädten nicht aber eine so wohlhabende Gemeinde wie Hemmingen.

R: In Hemmingen sind nach den gültigen Kriterien z. Zt. 102 Familien mit 215 Personen berechtigt, das Angebot der örtlichen Ausgabestelle der Tafel zu nutzen. Darunter sind 53 Kinder, 63 allein

stehende Personen, 13 Alleinerziehende mit ihren Kindern, Einheimische ebenso wie Menschen mit Migrationshintergrund. An den meisten Ausgabtagen kommen Personen aus 50 bis 60 Familien. Den wenigsten sieht man auf den ersten Blick an, in welchen schwierigen Umständen sie leben. Ich habe weniger Kontakt zu den Berechtigten als die Mitarbeiter der Ausgabe und kenne deshalb die Lebenssituationen der Einzelnen nicht so genau. Manches bekomme ich aber schon mit: Verlust des Arbeitsplatzes in höherem Lebensalter, Verlust des Partners oder der Partnerin, Krankheiten einschließlich Depressionen oder Suchtkrankheiten, Schulden usw.

Wir befinden uns in Hemmingen in einer günstigen Situation. Zum einen macht die Zahl der Personen, die berechtigt sind, das Angebot der Tafel zu nutzen, nur ca. 1% der Bevölkerung aller Ortsteile der Stadt aus. Zum anderen ist die „Laatzener Tafel für Hemmingen, Laatzten und Pattensen“ mit eigenen Fahrzeugen und anderen Gegenständen für ihre Arbeit und den zur Verfügung gestellten Räumen gut aufgestellt. Und die örtlichen Geschäfte geben regelmäßig und reichlich Lebensmittel ab.

Meine Frau und ich haben vor wenigen Wochen Tafeln in zwei Stadtteilen Berlins besucht. Dort sind die Anteile der Berechtigten an der Bevölkerung wesentlich höher, das Angebot an Lebensmitteln vergleichsweise ärmlich und die Arbeitsbedingungen der ehrenamtlichen Mitarbeiter erheblich schwieriger als in Hemmingen.

Sch: Die Arbeit der Tafel ist nicht unumstritten. Manche denken, die Tafel trage dazu bei, soziale Missstände zu verschleiern. Andere meinen, die Berechtigten erhielten mehr Lebensmittel von der Tafel als sie verbrauchen könnten, darunter auch regelrechte Luxusgüter. Wie sehen Sie das?

R: Die Mitarbeiter der Tafel sammeln in den Hemminger Supermärkten jede Woche reichlich gute Lebensmittel ein:



www.hotel-zur-post-hemmingen.de

Hotel zur Post

- Feiern aller Art
- Traditionelles Wurstessen im Nov.
- Neu renovierte Zimmer

Dorfstr. 63 · 30966 Hemmingen
Tel.: +49 (0)511 - 42 35 61
Fax: +49 (0)511 - 41 45 71
info@hotel-zur-post-hemmingen.de

Brot und Brötchen vom Vortag, Kisten mit nicht mehr ganz frischen Salatköpfen und Bananen, Joghurt und Milch, gelegentlich auch abgepackte Putenfiletts und Koteletts, Sahne und Butter mit ablaufendem oder gerade abgelaufenem Haltbarkeitsdatum. Die Mitarbeiter der Tafel halten es für richtig, all dies an Menschen weiterzugeben, deren Leben ohne Unterstützung noch schwieriger wäre, als es ohnehin ist. Sollen wir etwa wertvolle Lebensmittel auf den Müll

werfen und den Berechtigten nur wenige Grundnahrungsmittel zukommen lassen, um ihnen zu vermitteln, dass Menschen, die nicht zu den Leistungsträgern unserer Gesellschaft gehören, nicht mehr und nichts Besseres zusteht? Die Tafel will Menschen in schwierigen Situationen helfen und gleichzeitig aber auch dazu beitragen, die Vergeudung von Lebensmitteln einzuschränken. In der letzten Zeit ging mehrfach durch die Medien, dass in Industrieländern bis zu

50% aller Lebensmittel vernichtet werden.

Sch: Aus welchem Motiv arbeiten Sie bei der Tafel?

R: Ich habe in meinem Leben nie wirklich Not gelitten. Dafür bin ich dankbar und möchte etwas zurück geben. Ich möchte andere unterstützen, denen es weniger gut geht als mir.

Sch: Herzlichen Dank für dieses Gespräch.

Erika Schuck

Hemminger Kirchenteam beim Rübenlauf

Am 18. September 2011 war die Premiere: Zum ersten Mal startete ein Kirchenteam unserer Gemeinden beim Hiddestorfer Rübenlauf. Allerdings befanden sich unter den Teammitgliedern nicht nur Neulinge, sondern auch einige erfahrene Rübenläuferinnen und Rübenläufer. Von deren Erfahrung profitierten die ‚Erstläufer‘.

In den Disziplinen 10-km-Walking, 5-km-Laufen und 10-km-Laufen gingen Teammitglieder an den Start. Auch wenn jeder die Strecke alleine bewältigen musste, das gegenseitige Unterstützen und Anfeuern war ein schönes Gemeinschaftserlebnis.

Im nächsten Jahr sind wir wieder mit einem Kirchenteam dabei, und natürlich freuen wir uns über weitere Mitglieder. Bitte schon mal den 23. September als Termin für den Rübenlauf 2012 reservieren!

Harriet Maczewski



Vordere Reihe v. l.: G. Steingräber-Broder, K. Oestern, H. Maczewski, C. Riehl-Süß, C. Lefers. Mittlere Reihe v. l.: J. Maczewski, C. Krämer, E.-K. Haverkamp, K. Brockmann, G. Stellas. Hintere Reihe: A. Praetsch, M. Römer, M. Steinmetz



Sophien-Residenz Leineae Zentrum für Seniorenbetreuung

Katharina Berg,
41 Jahre, begeistert
sich für Erzähltes.



Foto: www.fictoria.de

Ambulante Pflege und Betreuung

Wir haben Zeit für Sie!

Als Pflegefachkraft ist für mich jede einzelne Begegnung mit Menschen eine Bereicherung. Ich tauche ein in andere Welten, die mir kein Bestseller schöner erzählen könnte. Wählen Sie 0511 99073-510, wenn auch Sie unkomplizierte Unterstützung brauchen. Wir sind für Sie da! In allen Lebenslagen.

Wiehbergstr. 49 • 30519 Hannover • Telefon: 0511 99073-510 • marggraf@sophien-residenz-leineae.de • www.pflegeservice-sophien-residenz.de

Lebendige Gemeinde – helfende Hände

Viele Menschen haben das Kirchweihfest besucht und unterstützt

Einige Hundert Besucher sind zum Kirchweihfest Anfang September gekommen – einerseits als Gäste an den Ständen und bei Aktionen, andererseits als Freiwillige und Ehrenamtliche.

packen beim Aufbau ebenso mit an wie bei den verschiedenen Angeboten. So waren unter anderem die Aktionen für Kinder gut besucht: Schminken, filigrane Kunstwerke aus Erbsen und Zahnsto-

chern, die Kaugummi-Klopfmaschine. Auch das Team der Bücherstube war mit von der Partie, dort gab es wie immer vieles zu entdecken, von der Hörspiel-CD bis zum klassischen Schmöker. Die Bücherstube hat im Jahr 2011 ihr zwanzigjähriges Bestehen gefeiert. Gemeinsam ein Fest vorbereiten und feiern – das ist in der Friedenskirchengemeinde wieder gelungen. Der Kirchenvorstand sagt: Ganz herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!



chern, die Kaugummi-Klopfmaschine. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden am großen Kuchenbüfett hatten ebenfalls alle Hände voll zu tun: Riesige Mengen von Torten und Obstkuchen wurden verkauft, zuvor liebevoll gebacken von Freiwilligen.

Am Grillstand wechselten sich mehrere Teams ab, damit alle auch etwas vom Fest hatten, denn das Programm war vielfältig: Aktionen für Kinder und Jugendliche, gemeinsames Singen, Musik

Auch das Team der Bücherstube war mit von der Partie, dort gab es wie immer vieles zu entdecken, von der Hörspiel-CD bis zum klassischen Schmöker. Die Bücherstube hat im Jahr 2011 ihr zwanzigjähriges Bestehen gefeiert.

Gemeinsam ein Fest vorbereiten und feiern – das ist in der Friedenskirchengemeinde wieder gelungen. Der Kirchenvorstand sagt: Ganz herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!

Stephan Schwier



Bilder Schwier

Das Fest hat wieder gezeigt, wie wichtig die Menschen sind, die sich freiwillig für die Kirchengemeinde engagieren. Sie

vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Arnum, harmonische Klänge vom Arnumer Posaunenchor, klassischer Jazz

Unser Dank für Ehrenamtliche

Unser Gemeindetreff als Dankeschön-Abend für alle Ehrenamtlichen und Interessierten hat schon Tradition. Darum lädt die Friedens-Kirchengemeinde Arnum alle ihre Ehrenamtlichen zu einem netten, unterhaltsamen und kurzweiligen Abend ein. Bitte merken Sie sich schon einmal den Sonnabend, 18. Februar 2012, vor. Der Dankeschön-Abend beginnt um 19.00 Uhr mit einem großen Büfett wie in den Vorjahren. Das Programm wird noch nicht verraten – lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinsames Wandern

Es ist inzwischen schon eine gute Tradition geworden. Einmal im Quartal bieten die Ehepaare Meier und Herrmann aus Arnum für Wanderfreudige auch aus anderen Hemminger Gemeinden eine gemeinsame Wanderung an. Der letzte Ausflug führte uns an einem kühlen, aber sonnigen Herbstsonntag zum Nordmannsturm im Deister. Der steile Anstieg heizte uns zwar mächtig ein. Aber die Mühe hat sich gelohnt. Denn zur Tradition gehört natürlich auch Anke Meiers leckerer Streuselkuchen, der am Schluss jeder Wanderung auf uns wartet und uns zu körperlicher Höchstleistung anspornt.

Der nächste Wandertermin ist Sonntag, der 5. Februar 2012. Treffpunkt um 12.30 Uhr am Parkplatz vor der Arnum Friedenskirche. In Fahrgemeinschaften geht es dann zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Information und Anmeldung bei Fam. Meier, Tel.: 05101 / 582 63 oder bei Fam. Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54.

Krippenspiel des Kindergottesdienstes

Auch in diesem Jahr führen die Kinder des Kindergottesdienstes ein Krippenspiel auf. Am heiligen Abend um 15 Uhr werden sie wieder zur Untermauerung des Gottesdienstes beitragen. Die Vorbereitungen haben mit dem Kindergottesdienst am 6.11.2011 bereits begonnen. Die Proben finden bis Weihnachten jeden Sonntag um 10 Uhr statt. Das Kigo Team freut sich über jeden kleinen Schauspieler und Statisten von Kindergarten bis Baumgruppe.

Fußpflege und Behandlungen

- **Fuß**-Reflexzonen-Massage
- **Spannungs-Ausgleichs-Massage [S-A-M]**
- **Breuß**- Massage
- **Reiki**-Behandlungen

Gisela Ernst med. Fußpflege zertifiziert BfO Hannover
Michael-Ende-Weg 22 • 30966 Hemmingen OT Arnum
Tel.: **05101 58 44 78** • Mobil **0172 43 04 118**
Termine nach Vereinbarung

Senioren-gymnastik und Tanzen im Sitzen

Montags 14.45 bis 15.30
Gemeindehaus.

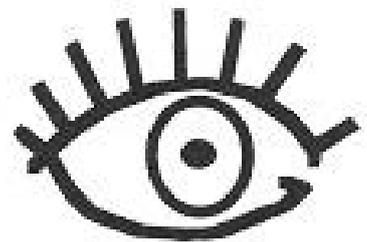
Es sind alle ab 65 Jahre
herzlich willkommen.

Infos: **Gerlinde Risse**,
staatlich geprüfte
Gymnastiklehrerin,
Tel.: **05101 / 29 11**

Februar

*Auch die Schöpfung
wird frei werden von der
Knechtschaft der
Vergänglichkeit zu der
herrlichen Freiheit der Kin-
der Gottes.*

Röm 8,21 (L)



Blickpunkt

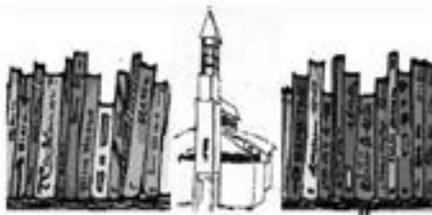
Evangelische
öffentliche
Bücherei 

Bücherstube Öffnungszeiten:
Sonntag nach dem Gottes-
dienst bis 12 Uhr
Montag bis Donnerstag:
16 bis 18 Uhr

Selig ist, der da liest und die da hören, Off.1,3

Rückblick auf einen Sommerabend bei Käse und Wein und Lieblingsbüchern.

Einmal über das eigene Lieblingsbuch sprechen können. Einmal öffentlich gestehen: du hast mich verändert, betroffen gemacht, amüsiert oder zu Tränen gerührt. Mit dir teile ich Erinnerungen und dich habe ich immer in meinem Herzen getragen, gelesen damals während des Urlaubs oder bei einer Tasse Tee auf dem eigenen Sofa. Dich suche ich seit meiner Kindheit, denn du gehörst zu den geliebten, aber verschollenen Büchern und wie gerne möchte ich noch einmal das Gefühl kindlicher Geborgenheit empfinden und dich in den Händen halten.



über ihre persönlichen Lieblingsbücher zu sprechen. In entspannter Atmosphäre bei Wein und leckeren Käsevariationen wurde es ein anregender Abend rund ums Lesen. Die Liebe zum Buch und die große Bedeutung des Lesens war der Faden, der sich durch alle Beiträge zog. Die Titel der vorgestellten Bücher wurden auf ein vorgezeichnetes Bücherregal aufgeklebt und so entstand eine Bücherei der Arnumer Lieblingsbücher nur für diesen Abend. Die Gäste konnten viele gute Tipps mit nach Hause nehmen. Gerne erfüllt das Team der Bücherstube den Wunsch nach einem

weiteren gemütlichen Abend im kommenden Jahr, wenn es möglicherweise heißt: gelebtes Leben – Biografien und was hat das mit meinem Leben zu tun. Wir bedanken uns bei allen, die den Abend so wunderbar mit Beiträgen, köstlichen Käsehäppchen und Leselust bereichert haben. Das Team freut auf Ihren Besuch in der Bücherstube der Friedenskirche.



Ein anregender Abend rund ums Lesen

Nur 26 Buchstaben und ein paar Zeichen eröffnen uns die Welt, wir reisen in die Vergangenheit, öffnen Türen zu fantastischen Welten und sind in Gedanken ganz weit entfernt. Ein Wunder, dass wir lesen können und eine der größten Erfindungen der Menschheit. Am 19.08.2011 nutzten zahlreiche Leser/innen den Gemeinderaum der Friedenskirche in Arnum als Möglichkeit

weiteren gemütlichen Abend im kommenden Jahr, wenn es möglicherweise heißt: gelebtes Leben – Biografien und was hat das mit meinem Leben zu tun. Wir bedanken uns bei allen, die den Abend so wunderbar mit Beiträgen, köstlichen Käsehäppchen und Leselust bereichert haben. Das Team freut auf Ihren Besuch in der Bücherstube der Friedenskirche.

Das Team der Bücherstube der Friedenskirche empfiehlt:

Arno Geiger: Der alte König in seinem Exil, Hanser Verlag, München 2011 – 188 Seiten

Der Schriftsteller Arno Geiger hat ein sehr persönliches Buch über sich und seinen Vater geschrieben. Er ist an die Stätte seiner Kindheit, ein kleines Örtchen im Rheintal, aus der die Familie stammt, zurückgekehrt, um seinem demontierten Vater nahe zu sein. Dieser kann den Alltag ohne Hilfe nicht mehr bewältigen. Die Beziehung zum Vater war nicht immer ohne Konflikte, nun aber kann er eine neue Bindung aufbauen, die von großem Respekt und Liebe geprägt ist. Ein großes Thema und ein Buch von hoher literarischer Qualität und menschlicher Wärme.

Astrid Rosenfeld: Adams Erbe, Roman, Diogenes Verlag 2011 – 385 Seiten

Edward Cohen erfährt schon als kleiner Junge, dass er seinem Großonkel Adam wie aus dem Gesicht geschnitten ähnlich sieht. Ein Geheimnis umgibt diesen Mann, den Edward nie kennengelernt hat. Er möchte mehr über ihn erfahren. Eines Tages entdeckt er auf dem Dachboden in braunes Packpapier eingewickelte Liebesbriefe aus dem Warschauer Ghetto an eine Frau namens Anna. Sie alle stammen von Adam und sind nie angekommen. Edward versucht herauszubekommen, wer Anna war. Dabei kommt er seiner eigenen jüdischen Familiengeschichte auf die Spur. Ein junge Autorin mit großer Erzählfkraft. Unbedingt lesen.

Gesine Meerbeimb

Diese und andere aktuelle Bücher und Hörbücher können Sie in der Bücherstube der Friedenskirche ausleihen. Die Homepage der Bücherstube gibt einen Überblick über die neuen Bücher im Bestand.

Ab sofort können DVDs ausgeliehen werden, die Bücherstube startet mit 22 verschiedenen, besonders empfehlenswerten Filmen. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich.

35 Jahren Diakonischer Besuchsdienst der Friedenskirche

Unter der Jahreslosung von 1976 „Einer trage des anderen Last“ wurde vom damaligen Kirchenvorstand dieser Besuchsdienst mit 18 Frauen und Männern ins Leben gerufen.

Diese Einrichtung, die damals Modellcharakter im Kirchenkreis hatte, hat sich über diese lange Zeit bewährt. Zwei Mitarbeiterinnen von damals sind auch heute noch dabei – Ilse Abesser und Helene Richelmann.

Worin liegt nun die Tätigkeit des Diakonischen Besuchsdienstes? Der Einstieg und somit der Schwerpunkt unserer Arbeit ist der Besuch zum 75. Geburtstag der Gemeindeglieder. Über das Jahr verteilt ergeben sich dadurch zusammen ca. 400 Besuche, die von der Gruppe wahrgenommen werden. Da jede von uns einen festen Bezirk übernommen hat, werden in der Regel auch immer wieder dieselben Menschen von den jeweiligen Mitarbeitenden besucht. In vielen Fällen entwickelt sich über die Geburtstagsbesuche hinaus ein Kontakt – sei es sporadisch oder ganz gezielt auf Wunsch des/der Besuchten.

Die Kontinuität solcher Kontakte ermöglicht oftmals eine hilfreiche Begleitung bei auftretenden Krankheiten oder altersbedingten Einschränkungen, im besonderen bei alleinlebenden Menschen, oder in problematischen Lebenssituationen. Durch die Möglichkeit des Austausches mit der Pastorin/dem Pastor, die in der Regel bei den monatlichen Treffen dabei sind, ergibt sich eine enge Vernetzung, die positive Auswirkungen haben kann. Die Landeskirche bietet Fortbildungen und Erfahrungsaustausch für Mitarbeitende im Besuchsdienst an, die von unserer Gruppe in Abständen immer wieder besucht werden.

Nun ist im Laufe der Jahrzehnte die Gruppe altersbedingt sehr reduziert – wir sind jetzt nur noch 7 Mitarbeitende und wir würden uns sehr über Verstärkung freuen. Wer sich also mit unserer Kirchengemeinde verbunden fühlt und meint, ein paar Stunden für diese wichtige Aufgabe des zwischenmenschlichen Aufeinanderzugehens übrig zu haben, ist herzlich in diesem Kreis willkommen. Rücksprache bitte unter Tel. 3319 oder im Pfarrbüro Tel. 3414.

Erika Habben



Gruppen und Kreise

Diakonischer Besuchsdienst:

Freitags 30.12., 27.01., 24.02., 15:30
Begegnungsstätte

Kantorei: Leitung Frau Klees

Chorproben jeden zweiten Mittwoch
um 20 Uhr

Frauentreff: Dreiwöchentlich,

Begegnungsstätte
5.12., 9.1., 30.1., 20.2. um 19.00 Uhr
Gerlind Fenner, 05101 / 27 46

Begegnungsstätte

Vorlesen für Senioren:

Do. 15–16 Uhr
Frau Ursula Süberkrüb, 05101 / 23 31
Seniorenachmittag
jeden Dienstag im Monat

Kindergottesdienst:

Martin Strottmann, 05101 / 85 38 98
Frauke Schütte, 05101 / 58 59 48
Sonntags (s. Gottesdienste)

Literaturkreis:

Letzter Donnerstag im Monat um 20 Uhr
Frau Ursula Süberkrüb, 05101 / 23 31

Hauskreis:

14-tägig, mittwochs
Christel Herrmann-Vogel,
Tel.: 05101 / 51 54

Spielkreise:

Melanie Stössel, 05101 / 58 48 14

Theaterprojekt arthe-arnum

Montag, 20 bis 22 Uhr
im Gemeindehaus
Günter von Lonski, 05101 / 58 52 40

Bücherstube Öffnungszeiten:

Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12
Uhr
Montag bis Donnerstag 16 bis 18 Uhr
während der Öffnungszeiten
05101 / 58 74 19

Posaunenchor:

jeder letzte Donnerstag
im Monat, 20 Uhr
Andreas Huth 05101 / 58 98 76



Großer Erfolg der Pflanzenspenden für den Küstergarten

„Und wenn es doch nicht geklappt hat?“ Die Nacht vor der Pflanzaktion habe ich wenig geschlafen. Den ganzen September konnten Gemeindeglieder bei den Gartencentern Glende und Stanze Pflanzen für den Küstergarten erwerben. Doch lange war unklar, wie viel tatsächlich gekauft wurde, denn zunächst lief die Aktion recht schleppend an.



Foto: Hanna Synycia
von links: Klaus Althoff, Martin Deutscher, Gernot Neuenfeldt, Sabine Arnke-Leissing, Christian Ries, Björn Mönning, Pastor Peter Beyger, Jürgen Rolf

Umso größer war dann die freudige Überraschung, als am 1. Oktober die Lieferwagen von Glende und Stanze im Küstergarten standen. Gespendete Pflanzen im Gesamtwert von mehr als 1.000,- € wurden ausgeladen. Die meisten der Stauden und Gehölze waren von Gemeindegliedern gekauft worden. Den verbliebenen Rest haben dann die beiden Gartencenters gespendet. Unter tatkräftiger, fachkundiger und ebenfalls gespendeter Unterstützung zweier Gärtner wurden die beiden Beete von Pastor Peter Beyger und kräftigen

Ehrenamtlichen bepflanzt. Nach 1 ½ Stunden in sommerlicher Hitze war die Arbeit erledigt und alle konnten sich bei belegten Brötchen, Kaffee und Kuchen stärken.

Der Kirchenvorstand dankt allen Spendern, den beteiligten Gartencentern, den fleißigen Helfern sowie Frau Claudia Krauß, die diese Idee beim Projekt „Garten der Generationen“ entwickelt hatte, sehr herzlich.

Sabine Arnke-Leissing

Jahreszeitencafé für Trauernde

Zu einem Adventskaffee für Trauernde möchten wir Sie am vierten Advent, also am 18. Dezember, um 15 Uhr in das Gemeindehaus der Trinitatskirche einladen. Ganz bewusst laden wir Menschen ein, die im vergangenen Jahr einen lieben Angehörigen verloren haben. Die meisten Trauernden kennen diese Erfahrung: das Leben, der Alltag geht sehr schnell weiter, selbst nach einem schmerzhaften Abschied geht es zügig zurück in die Alltagsorgen. Dennoch hängt das eigene Herz fest an den alten Erinnerungen.

Es tut gut, in einem Kreis von Betroffenen Raum für beide Seiten des Lebens zu haben: sich der Zukunft zuzuwenden und gleichzeitig Raum für Erinnerungen freizuhalten.

Wir beginnen mit einer Andacht in der Kirche und setzen unser Treffen dann im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen fort. Der Abschluss wird gegen 17 Uhr sein.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

*Liselotte Althoff, Juliane Grage und
Pastorin Heike Beckedorf*

Freiwilliges Kirchgeld

Auch in diesem Jahr erhielten unsere Gemeindeglieder wieder einen Brief mit der Bitte um Freiwilliges Kirchgeld. Das Kirchgeld ist - im Gegensatz zur Kirchensteuer - ein Betrag, der vollständig in unserer Gemeinde verbleibt. Es handelt sich um eine Spende, für die eine Zuwendungsbestätigung (früher Spendenbescheinigung) ausgestellt wird. Das Geld wird zweckgebunden verbucht und eingesetzt, wenn ein bestimmter Verwendungszweck angegeben wird. Ansonsten kommt es in den Haushalt „Gemeindearbeit“, aus dem alles bezahlt wird, was die Arbeit für und mit der Gemeinde betrifft. Das waren im vergangenen Jahr z.B. Zuschüsse zur Gemeindefahrt, neue Verdunkelungsvorhänge im Gemeindehaus, Energiesparmaßnahmen und Zuschüsse zu den Heizkosten.

Über die Verwendung der Gelder entscheidet der Kirchenvorstand. Für dieses Jahr haben wir uns insbesondere vier Projekte vorgenommen, die wir mit dem Geld unterstützen möchten: die Neugestaltung des Küstergartens (Finanzierung der Gartenarbeiten und der Rampen), den Förderkreis Kirchenmusik, die Kapelle Devese und wir sammeln weiterhin für den Neuanstrich des Glockenturms.

Wenn Sie nicht zu unserer Gemeinde gehören, sie Ihnen aber dennoch am Herzen liegt, freuen wir uns auch über Ihren Beitrag auf unser Konto 15000151 bei der Sparkasse Hannover, Blz. 250 501 80. Fragen zum Freiwilligen Kirchgeld beantwortet Ihnen gerne Frau Arnke-Leissing (Tel.: 41 34 01).

Der Kirchenvorstand

Gottesdienst für kleine Leute

„Der Adventskranz“ so lautet das Thema des nächsten Gottesdienstes für kleine Leute. Dieser findet am 2. Advent, 4. Dezember 2011, um 16 Uhr in der Trinitatskirche in Hemmingen statt. Hierzu sind besonders Kinder von 0 - 6 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Paten willkommen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu Kaffee, Tee und Gesprächen im Gemeindesaal eingeladen.

Beyger

TriniFilm

Der TriniFilm-Herbst und Winter steht unter dem Motto „Auf der Suche...“.

Wie in den Vorjahren setzen wir im Dezember den Filmabend aus.

Am **15. Januar** zeigen wir Ihnen dann bei uns wie üblich um 17 Uhr einen Film für Liebhaber alter Autos. Der 78jährige Clint Eastwood brilliert in diesem Streifen als letzter weißer Bewohner einer Nebenstraße in Detroit. Erleben Sie, wie sich dieser mürrische Alte in einen umgänglichen Nachbarn wandelt. Ein durchaus bemerkenswerter Film. Freigegeben ab 12 J.

Am **19. Februar** sehen wir uns zur ge-

wohnten Zeit bei einem Film, den wir auf die närrische Zeit abgestimmt haben: Eine arbeitslose Friseurin ist auf der Suche nach einem Job. Da sie figürlich nicht in das von den Medien produzierte Idealbild einer Frau passt, stößt sie auf große Widerstände. Schließlich nimmt sie den Kampf mit Behörden und Banken auf, um sich selbständig zu machen. Eine amüsante Sozialkomödie von Doris Dörrie, die sich lohnt, angesehen zu werden.

Sie sind zu unseren Vorstellungen wieder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Sigrid Nickel

Goldene, Diamantene und Gnadene Konfirmation

„Gottes Barmherzigkeit hat kein Ende, sondern sie ist jeden Morgen neu.“ Dieses vertrauensvolle Wort aus den Klageliedern Jeremias stand über dem Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum am 9. Oktober 2011. 22 Damen und Herren waren der Einladung gefolgt und haben miteinander den festlichen Gottesdienst zur Goldenen, zur Diamantenen und Gnadene Konfirmation gefeiert. Dieser wurde von Pastor Pe-

ter Beyger, Pastor Uwe Büttner und der Kantorei der Trinitatis-Kirchengemeinde gestaltet. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus betrachteten die Jubilare gemeinsam Fotos aus ihrer Konfirmandenzeit, tauschten Erinnerungen aus und plauderten über alte Zeiten. Ein gemeinsames Mittagessen im Clubheim des SC Hemmingen und ein Besuch der Kapelle Hemmingen rundeten den gemeinsamen Tag ab.

Beyger

Gemeindeversammlung

Gemäß § 73 (1) der Kirchengemeindeordnung lädt der Kirchenvorstand alle wahlberechtigten Glieder unserer Gemeinde (Kirchenmitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr) zu einer Gemeindeversammlung am **4. März 2011, um 11 Uhr** (nach dem Gottesdienst), in den Gemeindesaal, Kirchdamm 4, ein.

Unter Beteiligung des Pfarramtes werden die Kandidaten für die nächste Kirchenvorstandswahl vorgestellt. Außerdem berichtet der Kirchenvorstand rückblickend über die Wahrnehmung seiner Aufgaben und stellt seine Planungen für die kommenden Jahre vor. Ebenfalls stehen wir für Ihre Fragen und Anregungen an diesem Tag zur Verfügung.

Sabine Arnke-Leissing, Vors. d. Kirchenvorstands

Pastor Uwe Büttner wechselt nach Sehnde

Zum Ende des Jahres verlässt Pastor Büttner die Trinitatisgemeinde und wechselt an die Sehnder Kreuzkirche. Dort wird er die vakante 2. Pfarrstelle übernehmen.

Damit geht sein Wunsch in Erfüllung wieder in einer eigenen Gemeinde tätig zu sein.

Pastor Büttner war seit dem Jahr 2009 in der Trinitatis-Kirchengemeinde tätig. Zuerst als Vakanzvertretung, dann zur Unterstützung der 2. Pfarrstelle. Wir wünschen Pastor Uwe Büttner auf seinem neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gottes Segen. Wir danken Ihm für die hier geleistete Arbeit.

Der Kirchenvorstand

Heike Beckedorf verlässt die Trinitatis-Kirchengemeinde



Hebräer 13.14

Wir haben hier keine bleibende Stadt, aber die Zukünftige suchen wir

Abschied:

Nach fast acht Jahren endet mein Dienst hier in Hemmingen. Es war eine gute und intensive Zeit, ich war gern hier. Nun aber geht es nicht mehr, denn meine Einschränkungen sind zu stark geworden.

Ich möchte mich bei all denjenigen bedanken, mit denen ich gemeinsam wirken konnte: im Kirchenvorstand, in der Region, bei den Kollegen. Aber ich möchte mich genauso bedanken, bei all denjenigen Menschen, die sich mir im Laufe der Jahre bei verschiedenen Begegnungen und unterschiedlichsten Gesprächen zugeneigt haben: das sind die Kinder im Konfirmandenunterricht - ich habe neben aller Anstrengung auch immer sehr viel Freude im Unterrichten gehabt - und ich möchte mich bei allen bedanken, die mir Anteil an ihrem Leben gegeben haben und ihr Herz geöffnet haben. Das geschah in Gesprächen, in der Trauerbegleitung oder aber auch bei Taufen, Jubiläen und anderen fröhlichen Anlässen, die zur Bilanz verleiten. Menschliche Begegnungen und Beziehungen sind für mich die kostbarsten und prägendsten Erfahrungen.

Aber es stimmt eben auch, dass wir hier (wo auch immer auf Erden) keine bleibende Stadt haben. Wir verändern uns und wir müssen uns verändern, weil das Leben es erfordert. Es fällt schwer zu gehen, aber es ist zugleich gut so, denn einfach so weiter geht es nicht mehr.

Ich werde ab November tätig werden in der Telefonseelsorge Hannover und dort für die Begleitung der ehrenamtlich Tätigen mit zuständig sein. Darauf freue ich mich.

Jedoch bleibe ich sehr wahrscheinlich in Hemmingen wohnen und wir können uns auch zukünftig 'über den Weg laufen'.

Herzlich Ihre Heike Beckedorf



CDs und Hörbücher gesucht

– Schätze, die noch dringend gebraucht werden

Für die erste CD- und Hörbuch-Börse in der Region Hemmingen suchen wir gut erhaltene Musik- und Hörbuch-CDs. Wer für diesen Zweck eine CD-Spende abgeben möchte, kann dieses ab sofort zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros (donnerstags 10 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr) oder dienstags von 9 – 9:30 Uhr und 19 bis 20 Uhr im Gemeindehaus tun. Ansprechpartnerin ist Frau Heike-Susann Moltzen.

Am 18. März 2012 lädt der Förderkreis Kirchenmusik der Trinitatis-Kirchengemeinde zur CD- und Hörbuch-Börse ein. Der Erlös aus dem Verkauf kommt vollständig dem Förderkreis zur Erhaltung und Teilfinanzierung der Chorleiterinnenstelle zugute.

Moltzen

Die Krippenspiele am Heiligen Abend

Letztes Jahr haben wir zum Heiligen Abend erstmalig zwei Gottesdienste mit Krippenspiele gefeiert. Damit waren wir sehr zufrieden, denn beide Gottesdienste waren gut besucht, aber längst nicht so überfüllt wie in den vorangegangenen Jahren. Deswegen wollen wir auch in diesem Jahre wieder zwei Krippenspiele aufführen.

Um 14:30 Uhr feiern wir das Krippenspiel für kleine Leute. Diese Aufführung wird Pastor Büttner zusammen mit Vorkonfirmanden (KU4) einüben. Sie wird eher für kleinere Kinder gut geeignet sein, aber auch ältere sind herzlich willkommen.

Um 16 Uhr findet dann die Kinderchrist-

vesper mit Krippenspiel statt. Wie in jedem Jahr wird der Kinderkreis zusammen mit Pastor Beyger ein besinnliches und unterhaltsames Stück einüben und aufführen. Auch hier sind ältere und jüngere Kinder herzlich eingeladen. Wenn Sie diesen Gottesdienst nicht besuchen können, sind Sie zur Generalprobe am Donnerstag, 22. Dezember 2011, um 17 Uhr herzlich eingeladen.

Auch der evang. Kindergarten Devese lädt zu einem Weihnachtsgottesdienst ein. Dieser findet am Montag, 19. Dezember 2011, um 17 Uhr in der Trinitatis-Kirche statt.

Pastor Peter Beyger

Mitarbeiterfest

Unsere Kirchengemeinde lebt von vielen Menschen, die sich hier engagieren. Wir können zu einem breiten Spektrum von Gottesdiensten, Veranstaltungen, Kreisen und Gruppen einladen, weil sich viele Menschen hier ehrenamtlich und beruflich einbringen. Es macht dabei keinen Unterschied, ob es sich um die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, um die Kirchenmusik, den Kindergarten, den Kirchenvorstand, um Veranstaltungen für Erwachsene oder um das Gemeindemagazin ‚miteinander‘ geht; ohne Menschen, die mit Herz und Seele planen, koordinieren, musizieren, spielen, bauen, abwaschen, feiern, lachen, diskutieren, auf- und abbauen, trösten oder erzählen, läge unser Gemeindeleben brach.

Deswegen laden wir unsere ehrenamtlichen und beruflichen Mitarbeitenden auch im nächsten Jahr, am Freitag, 27. Januar 2012, um 18 Uhr zu einem Mitarbeiterfest ein, um uns so für ihr Engagement zu bedanken.

Wenn auch Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit in unserer Gemeinde haben, wenden Sie sich bitte an Frau Oppermann, unserer Ehrenamtskoordinatorin, (Tel. 234 4518) oder Frau Arnke-Leissing (Tel. 41 34 01). Gemeinsam mit Ihnen finden wir sicher eine interessante Tätigkeit für Sie.

Beyger

Festgottesdienst zum 20jährigen Orgeljubiläum

Die Orgelmusik wird natürlich im Mittelpunkt stehen, wenn wir am 2. Advent, 4. Dezember 2011, um 10 Uhr zu einem musikalischen Festgottesdienst einladen. Der Termin dafür war schnell gefunden. Schließlich wurde am 2. Advent vor zwanzig Jahren die Orgel mit einem besonderen Gottesdienst eingeweiht. Seitdem bereichert sie mit ihrem warmen und volltönenden Klang unsere Gemeindeleben in Gottesdiensten und Konzerten.

Beyger



	Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen KHem=Kapelle Hemmingen, KDev=Kapelle Devese
So 27.11.	10:00 P iR Braun	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Büttner ☺☺☺ ⚮
So 04.12.	10:00 Pn Behler, Dn Riemenschneider Gottesdienst mit Taufen der Baumgruppenkinder ☺☺☺ ☺☺	10:00 P Beyger Festgottesdienst zum Orgeljubiläum ☺☺☺ 16:00 P Beyger und Team ☺☺☺ ☺☺
Sa 10.12.		
So 11.12.	10:00 Pn Behler ⚮ ⚮ ☺☺	10:00 Trinitatis P Büttner ⚮
So 18.12.	10:00 Pn Behler ☺☺	10:00 Trinitatis P Beyger
Mo 19.12.		17:00 Trinitatis P Beyger Weihnachtsgottesdienst mit dem evangelischen Kindergarten Devese ☺☺☺
Sa 24.12.	15:00 Team mit Krippenspiel ☺☺☺ ☺☺ 16:30 Dn Riemenschneider, Fr. Mauritz ☺☺☺ mit Krippenspiel für größere Kinder 18:00 Pn Behler Christvesper mit Kantorei 23:00 Pn Behler Christmette	14:30 Trinitatis P Büttner ☺☺☺ Krippenspiel für kleine Leute 16:00 Trinitatis P Beyger ☺☺☺ Kinderchristvesper mit Krippenspiel 16:00 KDev P Büttner Christvesper 18:00 KHem P Büttner Christvesper 18:00 Trinitatis P Beyger Christvesper 23:00 Trinitatis P Beyger Christmette mit Kantorei
So 25.12.		10:00 Trinitatis Regionalgottesdienst P Beyger
Mo 26.12.	10:00 Sup iR Wittram Kantorei	10:00 KHem P Büttner ⚮
Sa 31.12.	18:00 Pn Behler Jahresschlussandacht ⚮ ⚮	16:30 KDev P Beyger 18:00 Trinitatis P Beyger ⚮
So 01.01.		
So 08.01.	10:00 P iR Haurert ☺☺	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger ⚮
Sa 14.01.		
So 15.01.	10:00 Pn Behler ⚮ ⚮	10:00 Gottesdienst Pn Beckedorf
So 22.01.	10:00 Pn Behler anschließend Neujahrsempfang ☺☺	10:00 Gottesdienst NN
So 29.01.	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis P Beyger ☺☺☺
Sa 04.02.		17:00 KDev P Beyger
So 05.02.	10:00 P iR Knackstedt ☺☺	8:30 KHem P Beyger ⚮ 10:00 Trinitatis P Beyger
Sa 11.02.		
So 12.02.	10:00 Pn Behler ⚮ ⚮ ☺☺	10:00 Trinitatis Sup iR Bartels
So 19.02.	10:00 Pn Behler ☺☺	10:00 Trinitatis Pn Neuenfeldt
So 26.02.	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis P Beyger ☺☺☺ ☺☺
Fr 02.03.		
Sa 03.03.		17:00 KDev P Beyger
So 04.03.	10:00 NN ☺☺	8:30 KHem P Beyger ⚮ 10:00 Trinitatis P Beyger Gottedienst mit Gemeindeversammlung

St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck Hkb=Harkenbleck, Wkb=Wilkenburg	Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf / Ohlendorf
11:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺ ☕ ★ mit Kinder-Gospelchor	10:00 P iR Hاونert
10:00 Wkb P iR Knackstedt ⌚ 11:00 Hkb Team ☺☺	11:00 Pn Steingräber-Broder ☺☺☺
15:30 Wkb Team ☺☺	
10:00 Hkb Pn Maczewski ⌚	18:00 Pn Steingräber-Broder Musikalischer Abendgottesdienst
10:00 Wkb OKR iR Krech	10:00 Team Krippenspiel ☺☺☺
16:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺ mit Krippenspiel 17:30 Wkb Pn Maczewski 17:30 Hkb P Tyra 23:00 Hkb Pn Maczewski	15:00 Team Krippenspiel 16:00 Pn Steingräber-Broder 17:00 Pn Steingräber-Broder 18:00 Pn Steingräber-Broder 23:00 Prädikant Kokot
10:00 Hkb P iR Knackstedt	10:00 P Dr. Barth
18:00 Wkb Pn Maczewski	18:00 Pn Steingräber-Broder ⌚
	18:00 Regionalgottesdienst Pn Behler, Pn Steingräber-Broder
10:00 Hkb Pn Maczewski ⌚ 11:00 Hkb Team ☺☺	10:00 Pn Steingräber-Broder anschließend Neujahrsempfang
15:30 Wkb Team ☺☺	
10:00 Wkb Pn Maczewski anschließend Neujahrsempfang	10:00 P iR Hاونert
11:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺ ⌚ ☕ ★ mit Kinder-Gospelchor ★	10:00 Pn Steingräber-Broder
10:00 Hkb P iR Knackstedt	10:00 P Dr. Grosse
11:00 Hkb Team ☺☺ 18:00 Wkb Pn Maczewski Taizé-Gottesdienst ★	18:00 Pn Christians-Albrecht ★ plattdeutsch
15:30 Wkb Team ☺☺	
10:00 Hkb P iR Knackstedt ⌚	10:00 Prädikant Kokot
10:00 Wkb P iR Hاونert	11:00 Pn Steingräber-Broder und Team Bücherei ☺☺☺
10:00 Hkb Pn Maczewski	10:00 P iR Hاونert
	18:00 Fr. Stünkel und Team Gottesdienst zum Weltgebetstag
10:00 Wkb Pn Maczewski ⌚ ★ 11:00 Hkb Team ☺☺	10:00 OLKR iR Vismann

Kindergottesdienste

Friedenskirche Arnum
14-tägig sonntags*, 10 Uhr

Trinitatis-Kirche
freitags* 16 Uhr
* außer in der Ferienzeit und im Januar

**St.-Vitus-Kirchengemeinde
Wilkenburg-Harkenbleck**
siehe nebenstehende Tabelle

Gottesdienste und Andachten in der Seniorenresidenz

- 13.12.2011 P Hاونert
 - 22.12.2011 P iR Prof. Kiewning
 - 24.12.2011 11:00 Uhr P Hاونert
 - 10.01.2012 P Hاونert
 - 19.01.2012 Herr Nowitzky
 - 26.01.2012 Herr Fedder
 - 14.02.2012 P Hاونert
 - 23.02.2012 Frau Volkmann
- jeweils um 10 Uhr (außer 24.12.2011)

- ☕ Abendmahl Wein
- ⌚ Abendmahl Traubensaft
- ☺☺☺ Familiengottesdienst
- ☺☺ Kindergottesdienst
- ★ besondere Gottesdienste
siehe Veranstaltungen
- ☕ Kirchkaffee
- ⌚ Taufgottesdienst



Weihnachtsbaum gesucht

für die **St.-Vitus-Kirche** in Wilkenburg.
 Wer einen Tannen- oder Fichtenbaum anzubieten hat,
 informiere bitte das Gemeindebüro (☎ 0511 / 425 110).
 Gern lassen wir den Baum – wenn nötig – fachmännisch
 fällen und in der Woche vor Weihnachten abholen.

„Halleluja“ – Konfirmandenorchester mit Wolfram Wallrabenstein

Im Erntedankgottesdienst 2011 wurden die neuen Vorkonfirmanden (des 4. Schuljahrs) und ihre Familien zum Start in die Konfirmandenzeit begrüßt. Und die Vorkonfis begrüßten die Gemeinde musikalisch mit einem schwungvollen und begeisternden „Halleluja“, das der Musiker Wolfram Wallrabenstein mit ihnen im Konfirmandenunterricht eingeübt hatte.

Orgelpfeifen, Flöten, Klavier, Bongos, eine Maultrommel und vor allem der fröhliche und kraftvolle Gesang der Konfis rissen die Gemeinde mit und erfüllten die Kirche.

Harriet Maczewski



Besuch beim koptischen Bischof Anba Damian

Nachdem Bärbel Franke vom Gemeindebeirat der St.-Vitus-Gemeinde schon vier Gemeindeausflüge überaus erfolgreich organisiert hat, durfte man sehr gespannt sein, was ihr diesmal eingefallen ist. Die Fahrt im vollbesetzten Bus führte uns diesmal in das Kloster Brenkhausen bei Höxter.

Mit sehr geringen Finanzmitteln aber viel Glaubenskraft ist es dort der koptischen Gemeinde gelungen, ein dem Verfall preisgegebenes Zisterzienserkloster zu einem Zentrum der koptisch orthodoxen Kirche in Deutschland zu machen. Auf Einladung des Bischofs duften wir Gäste des Klosters sein. Eine gemeinsame Andacht, reichhaltiges Essen in koptischer Tradition, sowie eine ausführliche Besichtigung standen auf dem Programm. Besonders beeindruckend für die Teilnehmer dürfte jedoch die Persönlichkeit des Bischofs gewesen sein, der zugewandt und humorvoll aber gleichzeitig mit viel Sinn für Realität (er war im früheren Leben Facharzt für Röntgenologie) Zeugnis für seine Glauben abgelegt hat.

Ein besonderes Rahmenprogramm hat Pastor Markus Lesinski beigesteuert, der bei seinem multimedialen Vortrag auf der jeweils fast 2-stündige Hin- und Rückfahrt vom „Konzil von Nicäa“ bis zum „arabischen Frühling“ auf dem Tahir Platz kein Thema ausgelassen hat.

Andreas Praetsch



Konfirmandenunterricht

Hauptkonfirmanden:

in jeder ungeraden Kalenderwoche
 dienstags 17 – 18:30 Uhr

Vorkonfirmanden (4. Klasse):

montags 16:30 – 17:30 Uhr



Töten und getötet werden

Wie passen Berufsalltag eines Soldaten und christlicher Glaube zusammen?

Viele müssen sich wohl erst noch daran gewöhnen, dass die Auslandseinsätze unserer Soldatinnen und Soldaten gegebenenfalls auch Krieg genannt werden dürfen. Die gesellschaftliche Wahrnehmung der Bundeswehr und ihrer Einsätze unterliegt einem Wandel, der sich nicht nur in der Abschaffung der Wehrpflicht manifestiert. Gibt es eine christliche Position zu den Kampfeinsätzen? Welche Rolle spielt unter solchen Umständen die Militärseelsorge?

Wir freuen uns, in unserer Gemeinde dazu eine kompetente Ansprechpartnerin zu diesem Themenkreis zu haben. Die Militärpfarrerin Petra Reitz hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, uns Einblick in ihre Tätigkeit zu gewähren. Wir laden alle Interessierten zu einer Veranstaltung am

25. Januar 2012 um 19 Uhr in das Gemeindehaus der St.-Vitus-Gemeinde

ein. Zunächst wird die Frage nach den Arbeitsbereichen im Mittelpunkt stehen: „Was macht eine Militärpfarrerin eigentlich so?“ Darüber hinaus wird Frau Reitz auch die Organisation und den Aufbau der Militärseelsorge und das Verhältnis Staat-Kirche, wie es sich in der Militärseelsorge widerspiegelt, thematisieren. Von besonderem Interesse für uns Christen werden die friedensethischen Implikationen der Militärseelsorge sein. Frau Reitz rechnet mit Rückfragen und einer regen Diskussion.

Andreas Praetsch

Wir über uns

Pfarramt und Büro siehe Seite 28

Kirchenvorstand:

Prof. Dr. Albert J. Porth,
Vorsitzender 05101 / 29 30
Harriet Maczewski,
stellv. Vorsitzende 0511 / 410 87 79
Sabine Appl 05101 / 37 56
Renate Fuchs 05101 / 85 90 50
Vera Kohsmann 0511 / 41 21 51
Claus-W. Reinhardt 05101 / 33 92
Horst Ritthaler 0511 / 42 15 34
Dr. Erika Schuck 0511 / 41 38 78
Markus Steinmetz 0511 / 390 67 97

Besuchsdienstkreis:

Dr. Erika Schuck 0511 / 41 38 78

Diakonische Fragen:

Sabine Appl 05101 / 37 56

Gemeindebeirat:

Andreas Praetsch 0511 / 42 34 54

Hardangerkreis:

montags, nach Absprache

Internet-Auftritt:

Ernst Wahlmann 0511 / 41 17 45

Kirchenchor:

donnerstags 18 Uhr

Kontaktkreis für Frauen:

2. Dienstag im Monat um 16 Uhr

Frauengespräch am Abend:

12.12., 09.01., 06.02.

jeweils 20 Uhr

Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V.

Prof. Dr. Reinhold Grimm, Vorsitzender
Telefon 05101 / 925 110
Spendenkonto Nummer: 015 012 800
Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V.

Klaus Vermehr, Vorsitzender
Telefon 05101 / 31 64
Spendenkonto Nummer: 24 004 368
Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Rumänien-Arbeitsgruppe

Hemmingen e.V. „Ein Haus für morgen“

Elisabeth Rotthaus 0511 / 417 997
Spendenkonto Nummer: 015 012 099
Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Gemeinnützige

Friedrich-Wolter-Stiftung

FÜR MENSCHEN IN NOT

Friedrich Wolter 0511 / 234 868 7
Spendenkonto Nummer: 015 645 500
Deutsche Bank BLZ 250 700 70

holger schottmann

tischlerei

amtberg 8 • 30982 pattensen
telefon 05102 / 93 09 15 • telefax 05101 / 93 09 14

bernd jordan

AVEDA

Am Burggraben 6
30966 Hemmingen
(Wilkenburg)
Telefon (0511) 23 44 150

Nicola Jordan

Master Stylist
www.bernd-jordan.com



Bitte vormerken: Adventssingen bei älteren Menschen in Hiddestorf und Ohlendorf

Am 8. Dezember findet wie bereits in den vergangenen Jahren wieder unser Adventssingen statt. Wir besuchen Menschen in unserer Gemeinde um Ihnen in der Vorweihnachtszeit ein bißchen Gesang und Licht zu bringen. Wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder und Erwachsene an dem Adventssingen teilnehmen. Treffen ist um 15:00 Uhr im Gemeindezentrum, von wo aus wir zu den älteren Menschen gehen. Gegen 18:00 Uhr beenden wir ebenda den Nachmittag mit einem gemeinsamen Abschluß. Wenn Sie Fragen haben oder sich anmelden möchten melden Sie sich bitte bei Patrizia Deumeland-Hartmann Tel.: 05101 - 6842.

Gottesdienste mit Krippenspiel

In diesem Jahr werden wir wieder ein Krippenspiel mit den Vorkonfirmanden einüben und in den Gottesdiensten am 4. Advent und am Heiligenabend aufführen.

Kommt und schaut ...

Wir laden herzlich ein zu diesem Krippenspiel

am Sonntag , 18.12.2009, um 10:00 Uhr
(Generalprobe)

am Heiligabend, 24.12.2009, um 15:00 Uhr

in unserer Kirche

„Besondere Gottesdienste“

Wir laden herzlich ein zum adventlichen Familiengottesdienst am **2. Advent**, Sonntag, dem 4. Dezember um 11 Uhr.

Am **4. Advent**, dem 18. Dezember feiern wir einen musikalischen Abendgottesdienst. Ein Chor aus Springe unter der Leitung von Prof. Cornelius Schneider-Pungs wird den Gottesdienst mitgestalten.

„Alle Jahre wieder“ eine volle Kirche, wie schön. Und das mehrmals am Tag! Deswegen stellen wir zum **Heiligabend** viele zusätzliche Stühle in die Kirche, deswegen feiern wir fünf Gottesdienste an diesem einen Tag – und trotzdem

kommt es vor, dass Menschen im wahren Sinne des Wortes außen vor bleiben. Ein Tipp: Wenn Sie es einrichten können, dann kommen Sie um 16 Uhr statt um 17 Uhr. Diese beiden Gottesdienste sind ziemlich gleich und die Erfahrung hat gezeigt, dass um 16 Uhr noch Plätze frei sind, um 17 Uhr dagegen etliche Menschen stehen müssen und einige wieder umkehren, weil die Kirche einfach zu voll ist.

Die Christvesper um 18 Uhr wird musikalisch besonders ausgestaltet werden: Alena Bruhin und Marleen Mauch werden in diesem Gottesdienst als Sängerrinnen mitwirken.

Besuchsdienst

Frau X kann kaum noch aus der Wohnung seit dem letzten Sturz. Sicher, sie ist gut versorgt, Sohn und Schwiegertochter kümmern sich, der Pflegedienst kommt zweimal täglich – und doch: Der Tag ist lang.

Da passt es gut, dass Frau Y vom Besuchsdienst einmal pro Woche bei ihr vorbeischauf. Eine Stunde Zeit hat sie und die beiden klönen über das, was im Dorf passiert und erzählen von alten Zeiten...

Frau X und Frau Y sind frei erfunden, aber es könnte sie geben. In unserer Kirchengemeinde arbeiten zwei Besuchsdienste, die Frauen von dem einen Besuchsdienst besuchen ältere Menschen zum Geburtstag, die Männer und Frauen des anderen besuchen so, wie es in dem Beispiel oben beschrieben ist. Manchmal wöchentlich, manchmal alle 14 Tage – wie es den Besuchern und den Besuchten passt.

Sollten Sie von Menschen wissen, die gerne besucht werden möchten oder sollten Sie selber sich vorstellen können, ein Stück Ihrer Zeit für einen anderen Menschen zu geben und ihn/sie zu besuchen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Dezember

Gott spricht: Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen hole ich dich heim.

Jes 54,7 (E)



Goldene Konfirmation – ein Rückblick auf ein besonderes Fest

An der Goldenen Konfirmation am 11. September nahmen 22 „Goldene KonfirmandInnen“ teil. Vier Personen aus dieser Runde haben die Veranstaltung mit vorbereitet, zwei Frauen vom Frauen-Frühstück haben die Bewirtung übernommen.

Viele gingen mit bei einer Dorfführung in der Mittagspause und beim Kaffeetrinken gab es eine hochinteressante Auswahl an alten und neueren Bildern aus unseren Dörfern.

Es war durch die Hilfe vieler Mitarbeitender ein gelungenes Fest, herzlichen Dank allen, die sich dabei engagiert haben!

KinderBibelTage und anderes für Kinder – wir brauchen neue Mitarbeitende

Trubelig ging es zu in den letzten Ferientagen in unserer Gemeinde, und das schon seit etlichen Jahren: Es waren KinderBibelTage.

Viel wurde vorbereitet und durchgeführt, von kleinen Spielszenen für Raben-Puppen bis hin zu Bastelarbeiten in den Gruppen, Spiele, Lieder, biblische Geschichten und anderes mehr:

KinderBibelTage bedeuteten immer viel Arbeit, aber eine Arbeit, die Freude gemacht hat.

Damit wir diese Arbeit auch in Zukunft fortsetzen können oder auch für andere Projekte wie die Waldweihnacht, brauchen wir dringend neue Mitarbeitende. Bitte melden Sie sich im Pfarramt!

Neujahrsempfang

Die Jahreslosung für das Jahr 2012 ist:

*„Jesus Christus spricht:
Meine Kraft ist in dem Schwachen mächtig“*

Der Kirchenvorstand lädt herzlich ein zum Neujahrsempfang

am 8. Januar 2012

im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt. Wir wollen gemeinsam auf das vergangene Jahr zurücksehen und das in den Blick nehmen, was uns in Zukunft bewegen wird.

Wohnen im alten Pfarrhaus in Hiddestorf:

Individuelle 3-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad, ca. 97 qm im 1. OG, Keller und Bodenräume. Kaltmiete 436,50 € zzgl. Nebenkosten und MS, Garage für 30 € möglich.

In der Wohnung ist einiges zu renovieren, das könnte mit der Miete verrechnet werden.

Kaffeerunde

Wir laden herzlich ein zu den nächsten Treffen unseres Seniorinnen-Kreises, der „Kaffeerunde“. Das ist ein ökumenischer Kreis, zu dem alle Interessierten unabhängig von der Konfession herzlich willkommen sind.

Wir treffen uns von Oktober bis Mai immer am 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr und schließen gegen 17:00 - 17:30 Uhr. Neben dem Kaffee, Tee und Kuchen und Zeit zu Gesprächen miteinander haben wir jedes Mal ein Thema und beenden unser Treffen mit einer kleinen Andacht.

Folgende Termine und Themen sind geplant:

Dienstag, 13. Dezember 2011:

Geschichten und Lieder zur Adventszeit

Dienstag 10. Januar 2012:

Unsere Stärken – unsere Schwächen: Zur Jahreslosung 2012 (2. Kor 12,9)

Wir freuen uns auf das nächste Treffen!



Fösten KG Landmaschinen

Hiddestorf · Hauptstr. 75 · Telefon 0 51 01 / 1 26 07



Rasenmäher



Qualitätsrasenmäher für Rasenmäher

Verkauf, Reparatur
und Service



Great experience



Reinigungsgeräte

Grafik: Lauer-Stahl



Aus der Bücherei

Nachdem ich mich in der letzten Ausgabe – etwas voreilig...- bei den Vereinen und Verbänden Hidd./Ohlend. für eine Spende von 150 € bedankt habe, freue ich mich in dieser Ausgabe, dass unsere Bücherei **tatsächlich** mit einem Scheck in Höhe von **200 €** bedacht worden ist. Den Vereinen und Verbänden hier nochmals ein herzliches Dankeschön! Mit der Spende konnten wir ca. **20 neue Hörbücher** für Kinder und Jugendliche anschaffen.

Anfang Oktober 2011 besuchte ich eine Lesung von Susanne Mischke in der Pattenser Stadtbücherei. Ihr neuer Krimi „Todesspur“ (Piper, 12,95 €) ist der 4. Fall für Kommissar Völxen und seine Mitarbeiter. Er spielt diesmal in Hainholz und im Steintorviertel. Die Geschichte ist ebenso spannend und genauso von Mischkes skurrilem Humor geprägt wie die vorangegangenen.

Zu empfehlen sind auch Susanne Mischkes Jugendkrimis für 14-15 jährige (Mädchen). 2007 begann die Autorin mit „Nixenjagd“, es folgte „Waldesruh“, 2010 kam „Zickenjagd“ und ihr neuester Jugendroman heißt „Rosengift“ (alle erschienen als Arena Thriller, ca. 10 €). Die Bücher sind ziemlich spannend, die Handlung ist nicht unbedingt vorhersehbar und sie sind „garantiert pädagogisch wertlos“ (S. Mischke).

Wer also noch ein Weihnachtsgeschenk für Mädchen im „schwierigen Alter“ sucht, dem seien die Bücher ans Herz gelegt.

Für die Bücherei Antje Frenz

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr
Freitags 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
In den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Zwischenstand Freiwilliges Kirchgeld

Herzlichen Dank an alle, die ihre Verbundenheit zu unserer Hiddestorfer und Ohlendorfer Kirchengemeinde durch eine Spende zum Freiwilligen Kirchgeld angekündigt und/oder bereits gezeigt haben. Nach unserem Aufruf im letzten „Miteinander“ haben bis Mitte Oktober bereits 38 Spendende insgesamt 3.3005,00 Euro gespendet. Die Aktion geht weiter! Falls Ihnen der vorbereitete Überweisungsträger nicht mehr zur Verfügung steht, können Sie Ihren Beitrag zum Freiwilligen Kirchgeld gern überweisen an:

KKA Ronnenberg für KG Hiddestorf Kto.-Nr.: 400009900 bei der Volksbank Pattensen (BLZ 251 933 31) Stichwort: Freiwilliger Kirchenbeitrag Hiddestorf 1517.

Gramann Bestattungen

Tag und Nacht erreichbar 30966 Hemmingen/OTHiddestorf - Ihmer Str.1H
Persönliche Beratung **Telefon (0 5101) 12144**
Erledigung aller Formalitäten **und 0176/64624801**

STEFAN BREITZMAN

Malermeister
staatl. gepr. Farb- & Lacktechniker

Ihmer Str.27
30966 Hemmingen

Tel: 05101 - 6369
Fax: 05101 - 589001
Mobil: 0177 - 7776369

Besondere Gottesdienste

Familiengottesdienst zum 1. Advent

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 27. November
11 Uhr

Pastorin Maczewski und Diakonin Thumser mit Kinder-Gospelchor
Anschließend laden wir herzlich ein zum Kirchkaffee.

Festgottesdienst zum 20-jährigen Orgeljubiläum

Trinitatiskirche
Sonntag, 4. Dezember
10 Uhr

Musikalischer Festgottesdienst anlässlich des 20jährigen Orgeljubiläums.

Gottesdienst für kleine Leute

Trinitatiskirche
Sonntag, 4. Dezember
16 Uhr

Pastor Peter Beyger und Team
Kinder von 0 bis 6 Jahren sind mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und Paten herzlich willkommen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu Kaffee, Tee und Gesprächen im Gemeindesaal eingeladen.

Weihnachtsgottesdienst mit dem Evangelischen Kindergarten Devese

Trinitatiskirche
Montag, 19. Dezember
17 Uhr

Evang. Kindergarten Devese
Die zukünftigen Schulkinder führen ein kleines Krippenspiel auf, welches sie mit viel Spaß und Freude eingeübt haben.

Krippenspiel für kleine Leute

Trinitatiskirche
Heilig Abend, 24. Dezember
14:30 Uhr
KU-4 Konfis

Christvesper mit Krippenspiel

Trinitatiskirche
Heilig Abend, 24. Dezember
16 Uhr
Kinderkreis

Plattdeutscher Gottesdienst

Nikolai-Kirche
Sonntag, 5. Februar
18 Uhr
Pn. Christians-Albrecht
Die Nikolai Kirche lädt ein zu einem Gottesdienst in Plattdeutscher Sprache.

Weltgebetstag

voraussichtlich in Hiddestorf
Nikolai-Kirche
Freitag, 2. März
18 Uhr
Die Nikolai-Kirche lädt auch in diesem Jahr wieder zum Weltgebetstag ein. Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus Malaysia.

Familiengottesdienst mit Taufen

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 22. Januar
11 Uhr
Pastorin Maczewski und Diakonin Thumser mit Kinder-Gospelchor

Taizé-Gottesdienst mit Kerzenlicht

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 5. Februar
18 Uhr
Pn Maczewski



Gottesdienst

zum Wechsel im Kirchenmusikerdienst
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 4. März
10 Uhr
Pastorin Maczewski, Ursula Bode (Verabschiedung), Birgit Brenner (Einführung)

Kinder und Familie

Öffentliche Generalprobe Krippenspiel

Trinitatiskirche
Donnerstag, 22. Dezember
17 Uhr
Kinderkreis der Trinitatis-Kirchengemeinde
Öffentliche Generalprobe des Kinderkreis-Krippenspiels. Für alle, die nicht zur Christvesper kommen.

Öffentliche Generalprobe Krippenspiel

Friedenskirche Arnum
Donnerstag, 22. Dezember
17 Uhr
Kindergottesdienstteam

Musik

Adventskonzert

mit Lesungen
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 27. November
17 Uhr
Johannes-Brahms-Chor Hannover, Leitung: Gudrun Schröfel; Orgel: Lothar Rückert (Basilika St. Clemens Hannover); Sprecherin: Doris Linkhof
Eintritt frei - Kollekte am Ausgang erbeten



Jens
Richter

Dachdeckermeister
Dacharbeiten • Isolierungen

Dorfstr. 47 • 30966 Hemmingen • Tel.: (0511) 42 61 08 • Fax (0511) 7 68 25 21

BRASS Forum

Friedenskirche Arnum
Donnerstag, 1. Dezember
18 Uhr

KGS und Musikschule Hemmingen
Mitwirkende: Blechbläser der Bläserklassen der KGS Hemmingen, All Inclusive, sowie das Ensemble Prima Vista Brass der Musikschule Hemmingen. Leitung: Markus Bellmund und Frank Reinicke.

Adventskonzert

Friedenskirche Arnum
Sonntag, 4. Dezember
15:30 Uhr

Chorgemeinschaft Arnum
Wir laden ein zum traditionellen Konzert der Chorgemeinschaft Arnum e.V. unter der Leitung von Svitlana Pysmenna zum 2. Advent. Erklingen werden wieder die schönsten Advents- und Weihnachtslieder,

der, gesungen vom Chor mit Begleitung von Oksana Neidorf an Klavier. Mit dabei ist der Posaunenchor der Friedenskirche unter Leitung von Joachim Walter.

Weihnachtsliedersingen mit der Trinitatis-Kantorei

Sozialkonzept „Im Rosenpark“
Freitag, 9. Dezember
18 Uhr

Trinitatis Kantorei
Leitung: Heike Moltzen
Gemeinsam möchten wir mit Ihnen bekannte Weihnachtslieder singen.

Adventliche Kammermusik



Friedenskirche Arnum
Sonntag, 11. Dezember
17 Uhr
u.a. Kammerorchester Kirchrode
Auf dem Programm des Kammerorchesters Kirchrode unter der Leitung von Martin Hurek stehen u.a. Teile aus den „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi (1655–1736), das „Concerti per Archi“ von Nino Rota (1911 – 1979) sowie die „Streicherserenade e-moll, op. 20“ von Edward Elgar (1857 – 1934) mit Maiken Jauch als Solistin (Violine).

Klassenvorspiel der Blockflötenklassen

Friedenskirche Arnum
Dienstag, 13. Dezember
17 Uhr
Wie in jedem Jahr laden die Block-

flötenklassen von Christa Seidel der Musikschule Hemmingen zu einem weihnachtlichen Klassenvorspiel in der Friedenskirche ein.

Offenes Singen im Advent

Trinitatiskirche
Sonntag, 18. Dezember
17 Uhr
Trinitatis Kantorei
Christine Schmelcher (Querflöte), Heike Moltzen
Am 4. Advent um 17 Uhr lädt die Kantorei Trinitatis zu einer Stunde der Advents- und Weihnachtsmusik in die Trinitatiskirche ein. Lassen Sie sich musikalisch auf Weihnachten einstimmen und singen Sie selbst ein wenig mit!
Der Eintritt ist frei.

Besondere Veranstaltungen

Kaffeerunde

Nikolai-Kirche
jeden 2. Dienstag im Monat
15 Uhr
Wir laden herzlich ein zu den nächsten Treffen unseres Seniorinnen-Kreises, der „Kaffeerunde“. Das ist ein ökumenischer Kreis, zu dem alle Interessierten unabhängig von der Konfession herzlich willkommen sind.

Jahreszeitencafé für Trauernde

Trinitatis Gemeindezentrum
Sonntag, 18. Dezember
15 - 17 Uhr
Heike Beckedorf und Team
Treffen für Menschen, die im vergangenen Jahr einen lieben Angehörigen verloren haben.

Neujahrsempfang Arnum

Friedenskirche Arnum
Sonntag, 22. Januar 2012
10 Uhr
Für Sonntag, 22. Januar 2012, plant die

KAMÖRI
... der Bioladen

Käsespezialitäten • Wein
Obst und Gemüse der Saison
Direktsäfte • Tee
Täglich frisches Brot • Milch
Fleisch und Wurstwaren
Allergikerprodukte
Naturkosmetik

Öffnungszeiten:
montags bis freitags:
9.00 bis 13.00 Uhr • 15.00 bis 18.30 Uhr
samstags: 8.30 bis 13.00 Uhr

Rathausplatz 5A
30966 Hemmingen

Birnbaum

BESTATTUNGEN SEIT 1879

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, anonyme Beisetzungen.
Wir sind für Sie da: Tag und Nacht.
In Vorsorge- und Beratungsgesprächen helfen wir
Ihnen mit unserem fachlichen Wissen.
Auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Heinz Birnbaum · Fachgeprüfter Bestatter
30982 Pattensen · Steinstraße 38
Telefon 0 51 01- 1 30 01

B

Friedenskirchengemeinde Arnum einen Neujahrsempfang. Er beginnt mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Friedenskirche, Bockstraße 33. Anschließend lädt der Kirchenvorstand zu einem Empfang im Gemeindehaus.

Lichtblick im Alltag

Friedenskirche Arnum

Mittwoch, 28. Dezember 2011, Mittwoch, 25. Januar 2012, Mittwoch, 29. Februar 2012, Mittwoch, 28. März 2012. 19 Uhr

Die Reihe Lichtblick entwickelt sich zu einem Erfolgsmodell. An jedem letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr finden sich rund zwei Dutzend Menschen in der Arnum Friedenskirche ein, um gemeinsam inne zu vom hektischen Alltag. Vorbereitet werden die kleinen Andachten von sich abwechselnden Teams. In Februar und März 2012 wird die Passionszeit im Mittelpunkt stehen.

Gemeinsame Wanderung

Treffpunkt vor der Friedenskirche Arnum

Sonntag, 5. Februar 2012
12:30 Uhr

Alle Wanderfreudigen aus Region und Umland sind herzlich eingeladen. Vom Parkplatz vor der Arnum Friedenskirche geht es in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Passionswanderung 1

Trinitatiskirche
Freitag, 9. März
18 Uhr

Von der Trinitatis-Kirche zur katholischen Kirche Don Bosco, beide in Hemmingen-Westerfeld.

Passionswanderung 2

Don Bosco
Freitag, 16. März
18 Uhr

Von Don Bosco zur St. Vitus-Kirche in Wilkenburg.

Passionswanderung 3

St. Vitus
Freitag, 23. März
18 Uhr

Von St. Vitus zur Friedenskirche in Arnum.

Anzeigen

Bei Fragen zu Anzeigenschaltungen in *miteinander* wenden Sie sich bitte an:
Monika von Loeper

Tel. 0511 / 41 26 73

miteinander@von-loeper.net

Passionswanderung 4

Friedenskirche Arnum
Freitag, 30. März
18 Uhr

Von der Friedenskirche zur St. Nikolai-Kirche in Hiddestorf.



Sophien-Residenz Leineae Zentrum für Seniorenbetreuung

Gästehaus zur Tagesbetreuung von Senioren



Lieber Lutz,
du siehst uns beide glücklich und zufrieden die Zugrögel beobachten.
Wir genießen die gemeinsame Zeit umso mehr, seit Mutti sich tagsüber in der
Tagespflege liebevoll umsorgen lässt. Jetzt hat Mutti täglich beides - ihre Familie
und die fachliche Betreuung in der Sophien-Residenz.
Eine gute Entscheidung für uns alle.
Deine Anne

Unsere neue Broschüre mit
Veranstaltungsprogramm
2011 ist da!

 0511 99073-560

 **Probetag**
Verleihen Sie einen kostenfreien

Clara Feldmann, 82 Jahre und Tochter Anne Krüger, 54 Jahre
Sophien-Residenz Leineae • Wiehbergstr. 49 • 30519 Hannover • Telefon: 0511 99073-560 • ebeling@sophien-residenz-leineae.de • www.tagespflege-sophien-residenz.de

Hemminger Buchhandlung

Liest sich gut!

Deveser Straße 2 • 30966 Hemmingen
Telefon: 0511 / 2 34 60 15
Fax: 0511 / 2 34 60 16
eMail: hemminger.buchhandlung@htp-tel.de

Montags bis Freitags 9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr
Stadtbus Linie 300 und 363
Haltestelle: Westerfeld Deveser Straße

Neuwahl der Vorsitzenden des Regionalvorstandes



Anja Riemenscheider (Diakonin Arnum)

Nach dem Weggang von Herrn Pastor Ewert waren Neuwahlen im Vorstand der Kirchenregion Hemmingen erforderlich. Zum Vorsitzenden wurde Herr Michael Stössel (KV Arnum) gewählt. Stellvertretende Vorsitzende wurde Frau Anja Riemenscheider (Diakonin Arnum). Wir wünschen beiden für Ihre Arbeit gutes Gelingen und Gottes Segen.

Der Regionalvorstand



Michael Stössel (KV Arnum)

Die Frage nach dem guten Gott und nach seiner Gerechtigkeit

Diese Frage ging mir schon lange vor dem Erntedankgottesdienst im Oktober 2010 durch den Kopf. An diesem Tage aber hat mich der Liederdichter des Liedes „Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit“ (Nr. 502 von Mattäus Appells 1644) unvermittelt mit dem Vers „Er gibet Speise reichlich und überall/ nach Vaters Weise sättigt er allzumal“ aus meiner zwischenzeitlichen Ruhe aufjagt. Mir blieb der Vers im Halse stecken und das umso mehr, war doch auf der Hinterwand der Festhalle, in der wir den Gottesdienst feierten, ein unübersehbar großer Schriftzug von „Brot für die Welt“ angebracht, der zwei halb geöffnete Hände mit einer Schale und einigen wenigen Reiskörnern - ein Rest Reis - darin zeigt. Wir singen noch, begleitet von der Feuerwehrkapelle, das Lied von reichlicher Speise und sehen auf der einen Wand der Halle dabei das Mahnmal von „Brot für die Welt“, Hinweis auf globalen Hunger. Deshalb die Frage: „Wie geht das zusammen: der gute Gott, der gerechte Gott, der Gott, der die Welt geliebt hat und zugleich Hunger, Elend, Krankheit und Ungerechtigkeit in dieser Welt zulässt?“

Anmerkung: Im Mittelpunkt unseres diesjährigen Erntedankgottesdienstes stand in Wort, Bild und Schrift „Brot für die Welt“.

Das Erdbeben von Lissabon im Jahr 1755 hat diese Frage, genannt die Theodizee, jäh ins damalige europäische Bewusstsein einbrechen lassen. Vor Lissabon gab es diese Frage bereits im Altertum und nicht zuletzt im Buch Hiob, der Gott immer wieder anklagt und belästigt mit den Worten: „Wo bist Du Gott gewesen, als . . . ?!“ und schließlich kapituliert mit den Worten: „Darum spreche ich mich schuldig und tue Buße in Staub und Asche.“

Vor Lissabon hatte sich bereits auch Leibniz mit der Frage der Theodizee auseinandergesetzt und fand die Antwort, dass diese Welt die beste aller möglichen Welten wäre - also Hunger und Leid etc. etwas wären, was, wenn zwar nicht schön, so aber doch erträglich seien. Später war es dann Voltaire, dem das Leibnizsche Denken gefiel und seine ironische Erzählung „Candid - oder es ist doch die beste Welt“ verfasste.

Mit dem Erdbeben von Lissabon damals - heute Fukushima - bricht Zweifel an Gott oder besser: an unseren Gottesvorstellungen auf. Mit der Gabe oder Ungabe des Zweifelns zerbrechen diese - der Zweifel geht dem Glauben an die Pelle. Und nun ist es dieser Gott, der dem Menschen Verantwortung für sich, die menschliche Gemeinschaft und die Kreatur zumutet, weshalb z.B. unsere Ethikkommission bei ihren Verhandlungen über den Atomausstieg sich auf Hans Jonas „Das Prinzip Verantwortung“ beruft.

Eine ganz andere Frage ist die nach dem heiligen Gott, der z.B. Mose im brennenden Busch erscheint aus dem, als er sich ihm nähert, die Stimme Gottes kommt und sagt: „Tritt nicht herzu, ziehe deine Schuhe von deinen Füßen, denn der Ort, darauf du stehst, ist heilig“. Die Menschheitsgeschichte hat den Ort, der heilig ist, nicht allein in Palästina stattfinden lassen, sondern heilige Orte geschaffen z.B. in der Gestalt des Erdichtens, Erzählens und Zelebrierens von Mythen oder in der Kunst, die uns begeistert z.B. im Erleben der Architektur einer Kathedra-

le, in der Malerei und in der Musik, sei es dass wir sie hören oder auch mitgestalten.

Schlussbemerkung: Das Prinzip Verantwortung lässt sich mit einem einzigen Gedanken von der Ethikkommission nahtlos auf uns, die wir hier und heute leben, übertragen: Jeder kann vor seiner eigenen Haustüre anfangen mit Ethik und Moral. Wenn z.B. Weihnachten kommt, mögen wir und die Lieben, die schenken, daran denken, dass das Geschenk-Einwickel-Papier im Abfall landet und schon das sind Berge; Dass ferner all das, was aufgetischt und gegessen werden soll, womöglich auch im Abfall landen wird, weil kein menschlicher Organismus in der Lage ist, das zu verdauen. Da kommen ganze Berge zusammen! In Deutschland vermutlich 20 Millionen Tonnen pro Jahr.

Und dann erst weltweit! Man stelle sich angesichts dieser Massen die Hungernenden in der Welt vor. „Brot für die Welt“ kann helfen. Und Brot für die Welt lebt von Spenden

Wolfgang Steinbrück

Alle Jahre wieder...

... am 1. Freitag im März der Weltgebetstag!

Seit über 100 Jahren feiern Menschen weltweit diesen besonderen Gottesdienst - eine Gebetskette, die wie ein Licht um die Erde wandert. In diesem Jahr wurde die Ordnung vorbereitet von einem ökumenischen Team aus Malaysia. Das Anliegen ist auch in



diesem Jahr informiert es solidarisches Beten und Handeln - weltweit. Das Motto lautet daher „Steht auf für Gerechtigkeit“. Wie in den letzten Jahren hoffen wir, diesen Gottesdienst, zu dem Männer und Frauen eingeladen sind, als Regional-Gottesdienst in der

Hiddestorfer Kirche, am Freitag, dem 2. März um 18 Uhr

feiern zu können.

Margit Stünkel



seit 1910

30966 Hemmingen
Göttinger Landstraße 31 A
(Parkplätze direkt vor der Tür)

E-Mail: e.juerges@arcor.de

Willführstraße 6 30459 Hannover
Wallensteinstr. 1 30459 Hannover

- Eigene Trauerhalle (bis 35 Personen)
- Trauer- u. Vorsorgeberatung auch bei Ihnen zu Haus
- Eigener Trauerdruck

Tag und Nacht
0511 /
42 12 69

Internet: www.juerges-bestattungen.de

Auf dem Weg mit Jesus

Passionswanderungen 2012

In der Passionszeit von Aschermittwoch bis zum Osterfest gibt es in der Kirchenregion Hemmingen ein besonderes Angebot: Vier Wanderungen zwischen den fünf christlichen Kirchen in der Stadt. Die Aktion nimmt die katholische Tradition des Kreuzwegs mit der Darstellung des Leidens Christi auf. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt der vier evangelisch-lutherischen Gemeinden und der katholischen St. Augustinus-Gemeinde.

Geplant sind folgende Wanderungen:

- Freitag, 9. März 2012: Von der Trinitatis-Kirche zur katholischen Kirche Don Bosco, beide in Hemmingen-Westerfeld.
- Freitag, 16. März 2012: Von Don Bosco zur St. Vitus-Kirche in Wilkenburg.
- Freitag, 23. März 2012: Von St. Vitus zur Friedenskirche in Arnum.
- Freitag, 30. März 2012: Von der Friedenskirche zur St. Nikolai-Kirche in Hiddestorf.

Jede Wanderung beginnt um **18 Uhr** mit einer kurzen Andacht. Auf dem Weg gibt es kleine Stationen mit Liedern, Gebeten und Texten. Am Ziel folgt eine Andacht, ein kleiner Imbiss und der Ausklang mit einem gemütlichen Beisammensein.

Stephan Schwier

Die
bieten
mehr!

Küchen, die man
nie vergisst



Elektro-Hausgeräte · Einbauküchen · Kundendienst
H.VONROON

musterhaus
küchen
FACHGESCHAFT

Marie-Curie-Str. 1
(gegenüber real)
30966 Hemmingen

www.roon.de 0511 - 420 330
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr Sa.: 9 - 16 Uhr

Pflegenote
»sehr gut«
(1,2)*

SOZIALKONZEPT Seniorenpflegeheim
»Im Rosenpark«



Auf den ersten Blick ein Haus.
Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit.
Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Zentrale und ruhige Lage in Hemmingen
- ♥ Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad
- ♥ Geschützter Wohnbereich für Menschen mit Demenzerkrankung
- ♥ Pflege und Betreuung in allen Pflegestufen – liebevoll und auf hohem Niveau

*Bericht des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherungen (MDK) vom 1.3.2011.



SOZIALKONZEPT Seniorenpflegeheim »Im Rosenpark«
Berliner Str. 16 • 30966 Hemmingen
Telefon: 0511/4108-0
www.sozialkonzept.com/rosenpark

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-lutherische Kirchenregion
Hemmingen, Bockstr. 33
30966 Hemmingen
Vorsitz V.i.S.d.P.: Michael Stoessel
Tel. 05101 / 92 53 64
Kto. 15000151,
Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80
Stichwort: miteinander

Redaktion: Sabine Arnke-Leissing, Peter Beyger,
Volker Leinemann, Monika von Loeper, Katrin
Oestern, Albert J. Porth, Erika Schuck, Thomas
Schwarze, Stephan Schwier, Wolfgang Stein-
brück. Namentlich gekennzeichnete Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Zuschriften erbeten an:
redaktion@miteinander-hemmingen.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr

Auflage: 10.000

Satz und Druck: akzent-druck GmbH, Hannover

Gestaltung und Anzeigen: Monika von Loeper
Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72
miteinander@von-loeper.net

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
19. Januar 2012

Telefonnummern und Adressen, die weiterhelfen

	Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Ev.-luth. St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Ev.-luth. Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf
Adresse	Bockstr. 33 30966 Hemmingen	Kirchdamm 4 30966 Hemmingen	Kirchstraße 18 30966 Hemmingen	Schulstraße 10 30966 Hemmingen
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Di 17 bis 19 Uhr Do 10 bis 11 Uhr Fr 9 bis 11 Uhr	Do 10 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Do 10 bis 12 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Fr 15 bis 17 Uhr
Gemeindegemeinschaft	Barbara Stelljes Tel. 05101 / 34 14 Fax 05101 / 49 83	Britta Nacken Tel. 0511 / 42 52 78 Fax 0511 / 234 68 94	Irene Deiters Tel. 0511 / 42 51 10 Fax 0511 / 42 51 21	Christine Leffers Tel. 05101 / 1 33 60 Fax 05101 / 85 10 62
E-Mail:	kg.arnum@evlka.de	kg.trinitatis.hemmingen@evlka.de	kg.wilkenburg-harkenbleck@evlka.de	kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de
Internet	www.friedenskirche-arnum.de	www.trinitatis-hemmingen.de	www.st-vitus-gemeinde.de	www.kirche-hiddestorf.de
Pastor/in	Christine Behler Tel. 05101 / 92 53 64 c.behler@gmx.de Sprechzeiten nach Vereinbarung	vakant Tel. 0511 / 952 52 17 heike.beckedorf@t-online.de Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12 peter.beyger@evlka.de	Harriet Maczewski, Tel. 0511 / 410 87 79 hmaczewski@gmx.de Sprechzeiten nach Vereinbarung	Gesa Steingraber-Broder, Tel. 05101 / 85 10 61 Sprechzeiten nach Vereinbarung
Küster/in	Frida Weidmann Tel. 05101 / 5 83 72	Christine Deutscher Tel. 0511 / 41 27 24	Eva-Katrin Haverkamp Tel. 05101 / 991 76 37	Tatjana Kalmetjev Tel. 05101 / 46 72
Kirchenmusik	Susanne Klees Tel. 05101 / 58 42 58	Heike-Susann Moltzen Tel. 0177 / 762 20 22	Ursula Bode Tel. 0511 / 42 72 21	Ulrich Fischer, Tel. 0511 / 348 07 80
Vorstand	Stellv. Vorsitzende: Irmgard Georgiadis Tel. 05101 / 48 83	Vorsitzende: Sabine Arnke-Leissing Tel. 0511 / 41 34 01	Vorsitzender: Prof. Dr. Albert J. Porth Tel. 05101 / 29 30	Pastorin Steingraber-Broder
Verschiedenes	Diakonin: Anja Riemenschneider Tel. 05101 / 49 84 diakonin-arnum@htp.com	Ev. Kindergarten Devese Am Roggenkamp 29 Frederike Otto Tel. 0511 / 234 58 66 Fax 0511 / 213 78 97 kts.devese@evlka.de		
Spendenkonto	Sparkasse Hannover Konto 240 038 08 BLZ 250 501 80	Sparkasse Hannover Konto 150 001 51 BLZ 250 501 80	Volksbank Ronnenberg Konto 400 009 900 BLZ 251 933 31 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: St. Vitus	Volksbank Ronnenberg Konto 400 009 900 BLZ 251 933 31 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf
Freiwilligenmanagerin des Kirchenkreises: Elke Hartebrödt-Schwier, Tel. 05101 / 991 78 55, elke.hartebrödt@evlka.de				
Fundraiser des Kirchenkreises: Dr. Schwier, Tel. 05101 / 58 56 14 oder 0511 / 83 32 18, stephan.schwier@evlka.de				
Kreisjugenddienst: Ilka Klockow, Tel.: 05101/ 17 10, ilka.klockow@evlka.de				

**Allgemeine Sozialberatung -
Kirchenkreissozialarbeit**
Tel. 0511 / 8 74 46-60,
monika.brandt-zwirner@evlka.de

**Familien-, Paar- und Lebensberatung/
Erziehungsberatung**
Tel. 0511 / 82 32 99
lebensberatung.laatzten@evlka.de

Kurenvermittlung
Tel. 0511 / 8 74 46-61
beate.wedekind@evlka.de

Schwangeren-/konfliktberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-60
monika.brandt-zwirner@evlka.de
Tel. 05041 / 94 50 33
ingrid.roettger@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-66
schuldnerberatung.laatzten@evlka.de

Suchtberatung
Tel. 0511 / 82 76 02
suchtberatung.laatzten@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover
24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos

**0800 / 111 0 111 oder
0800 / 111 0 222**

**Internet-Seelsorge:
www.telefonseelsorge.de**

**Ausführliche Informationen
erhalten Sie in Ihrem
Gemeindebüro.**